

Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses der Gemeinde Lambrechtshagen zum 31. Dezember 2019

<i>Organisationseinheit:</i> Finanzverwaltung <i>Vorlagenersteller:</i> Silvia Frahm	<i>Datum</i> 14.02.2023 <i>Antragsteller:</i>
---	---

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Gemeindevertretung Lambrechtshagen (Entscheidung)		Ö

Beschlussvorschlag

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lambrechtshagen stellt den vom Rechnungsprüfungsausschuss geprüften Jahresabschluss der Gemeinde zum 31. Dezember 2019 i. d. F. vom 27.02.2023 fest.

Der ausgewiesene und festgestellte Jahresüberschuss in Höhe von 150.035,40 EUR wird gemäß § 44 Abs. 4 GemHVO-Doppik i. d. F. vom 23. Juli 2019 auf neue Rechnung vorgetragen.

Bilanzsumme per 31.12.2019 21.956.053,13 EUR

Eigenkapital per 31.12.2019 15.695.719,65 EUR

Jahresergebnis in der Ergebnisrechnung 2019 (Nr.31) 150.035,40 EUR

Finanzmittelüberschuss/- Fehlbetrag
in der Finanzrechnung 2019 (Nr. 40) 572.937,52 EUR

Der Haushaltsausgleich gemäß § 16 Absatz 2 GemHVO-Doppik i. d. F. vom 23. Juli 2019 ist gegeben.

Sachverhalt

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat am 27.02.2023 den Jahresabschluss der Gemeinde Lambrechtshagen zum 31. Dezember 2019 gemäß § 3a KPG geprüft. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat das Ergebnis in seinem Prüfungsbericht und seinem abschließenden Prüfungsvermerk zusammengefasst und einen eingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Im Zuge der Durchführung einer umfassenden Einnahmenanalyse zur Vorbereitung der Umsetzung des § 2b UStG werden möglicherweise steuerrelevante Sachverhalte aus der Vergangenheit

bekannt, wodurch es zu finanziellen Belastungen kommen könnte. Der Jahresabschluss inkl. Prüfungsbericht, Prüfungsvermerk und Bestätigungsvermerk ist dieser Vorlage beigelegt. Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt die so wesentlich wären, dass sie der Feststellung des Jahresabschlusses durch die Gemeindevertretung entgegenstehen könnten. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat der Gemeindevertretung empfohlen, den Jahresabschluss der Gemeinde zum 31. Dezember 2019 i. d. F. vom 27.02.2023 festzustellen.

Finanzielle Auswirkungen

keine

Anlage/n

1	Jahresabschluss der Gemeinde Lambrechtshagen zum 31. Dezember 2019 (öffentlich)
---	---

**Gemeinde Lambrechtshagen
Landkreis Rostock**

Jahresabschluss

für das

Haushaltsjahr 2019

Inhaltsverzeichnis

I VORWORT	2
II ERGEBNISRECHNUNG	3
III FINANZRECHNUNG	8
IV TEILRECHNUNGEN	12
V BILANZ	43
VI ANHANG	46
ANLAGEN	
Anlage 1 Anlagenübersicht	70
Anlage 2 Forderungsübersicht	73
Anlage 3 Verbindlichkeitenübersicht	75
Anlage 4 Übersichten übertragene Haushaltsermächtigungen und Verpflichtungsermächtigungen	77
Anlage 5 Bestimmung des Vortrages für die Finanzrechnung	80
Anlage 6 Ausgeübte Wahlrechte in Bezug auf Erfassung und Bewertung	82

I VORWORT

Die Gemeinde hat gemäß § 60 Abs. 1 Kommunalverfassung (KV M-V) für den Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss aufzustellen, in dem das Ergebnis der Haushaltswirtschaft des Haushaltsjahres nachzuweisen ist. Der Jahresabschluss hat unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde zu vermitteln.

Der Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2019 besteht gemäß § 60 Abs. 2 KV M-V aus:

1. der Ergebnisrechnung
2. der Finanzrechnung
3. der Übersicht über die Teilrechnungen
4. der Bilanz und
5. dem Anhang

Gem. § 60 Abs.3 KV M-V sind dem Jahresabschluss als Anlagen beizufügen:

1. die Anlagenübersicht
2. die Forderungsübersicht
3. die Verbindlichkeitenübersicht
4. eine Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen

III ERGEBNISRECHNUNG

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	Konto- nummer
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13		
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben		2.647.700,00	0,00	0,00	9.197,87	0,00	2.656.897,87	0,00	2.656.897,87	2.708.082,07	-51.184,20	2.597.191,04	110.891,03	0,00	40	
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		505.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	505.700,00	0,00	505.700,00	302.374,04	203.325,96	212.197,34	90.176,70	0,00	41	
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		38.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	38.300,00	0,00	38.300,00	42.128,95	-3.828,95	30.922,17	11.206,78	0,00	43	
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		145.400,00	0,00	3.000,00	0,00	0,00	148.400,00	0,00	148.400,00	118.719,58	29.680,42	167.203,63	-48.484,05	0,00	441.443,444 445,448	
9.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge		7.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.700,00	0,00	7.700,00	50.882,52	-43.182,52	9.668,02	41.214,50	0,00	47	
10.	+ Sonstige laufende Erträge		104.100,00	0,00	1.265,97	0,00	0,00	105.365,97	0,00	105.365,97	178.383,73	-73.017,76	135.774,23	42.609,50	0,00	46	
11.	= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)		3.448.900,00	0,00	4.265,97	9.197,87	0,00	3.462.363,84	0,00	3.462.363,84	3.400.570,89	61.792,95	3.152.956,43	247.614,46	0,00		
12.	- Personalaufwendungen		224.500,00	0,00	0,00	0,00	-742,65	223.757,35	0,00	223.757,35	222.748,25	1.009,10	207.404,25	15.344,00	0,00	50	
14.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		747.100,00	0,00	4.993,04	0,00	5.069,33	757.162,37	172.937,82	930.100,19	502.638,51	427.461,68	513.484,77	-10.846,26	325.740,43	52	
15.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		424.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	424.700,00	0,00	424.700,00	491.012,64	-66.312,64	489.713,37	1.299,27	0,00	53	
16.	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.369,85	-1.369,85	2.232,99	-863,14	0,00		

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
17.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		1.956.700,00	0,00	-2.449,92	9.197,87	-10.058,32	1.953.389,63	0,00	1.953.389,63	1.940.561,70	12.827,93	1.804.073,99	136.487,71	5.000,00	54
19.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen		100,00	0,00	0,00	0,00	8.199,75	8.299,75	0,00	8.299,75	8.299,75	0,00	1.671,50	6.628,25	0,00	57
20.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		95.800,00	0,00	1.712,23	0,00	-2.469,09	95.043,14	66.165,87	161.209,01	83.904,79	77.304,22	101.754,69	-17.849,90	76.883,70	56
21.	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)		3.448.900,00	0,00	4.255,35	9.197,87	-0,98	3.462.352,24	239.103,69	3.701.455,93	3.250.535,49	450.920,44	3.120.335,56	130.199,93	407.624,13	
22.	= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)		0,00	0,00	10,62	0,00	0,98	11,60	-239.103,69	-239.092,09	150.035,40	-389.127,49	32.620,87	117.414,53	-407.624,13	
25.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)		0,00	0,00	10,62	0,00	0,98	11,60	-239.103,69	-239.092,09	150.035,40	-389.127,49	32.620,87	117.414,53	-407.624,13	
31.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag, Nummern 25 zuzüglich Nummern 27, 29 und 30 abzüglich Nummern 26 und 28)		0,00	0,00	10,62	0,00	0,98	11,60	-239.103,69	-239.092,09	150.035,40	-389.127,49	32.620,87	117.414,53	-407.624,13	
32.	Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr		----	----	----	----	----	----	----	----	3.748.359,38	----	3.715.738,51	----	----	
33.	Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 31 und 32)		----	----	----	----	----	----	----	----	3.898.394,78	----	3.748.359,38	----	----	

*** Ende der Liste "Ergebnisrechnung" ***

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Erläuterung Konto- nummer
		in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben	2.656.897,87	0,00	2.656.897,87	2.708.082,07	-51.184,20	40
	1.1 Grundsteuer A	11.900,00	0,00	11.900,00	11.570,43	329,57	(4011)
	1.2 Grundsteuer B	300.000,00	0,00	300.000,00	295.527,54	4.472,46	(4012)
	1.3 Gewerbesteuer	819.197,87	0,00	819.197,87	823.355,86	-4.157,99	(4013)
	1.4 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	1.248.300,00	0,00	1.248.300,00	1.281.007,30	-32.707,30	(4021)
	1.5 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	143.800,00	0,00	143.800,00	162.627,79	-18.827,79	(4022)
	1.6 Sonstige Gemeindesteuern	13.400,00	0,00	13.400,00	13.697,00	-297,00	(403)
	1.7 Ausgleichsleistungen vom Land	120.300,00	0,00	120.300,00	120.296,15	3,85	(4052)
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	505.700,00	0,00	505.700,00	302.374,04	203.325,96	41
	2.1 Schlüsselzuweisungen	118.000,00	0,00	118.000,00	118.034,13	-34,13	(411)
	2.4 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	0,00	0,00	0,00	1.200,00	-1.200,00	(414)
	2.7 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	387.700,00	0,00	387.700,00	183.139,91	204.560,09	(415)
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	38.300,00	0,00	38.300,00	42.128,95	-3.828,95	43
	4.2 Benutzungsgebühren, Beiträge (soweit diese nicht in einem Sonderposten zu erfassen sind) und ähnliche Entgelte, Kostenerstattungen	23.800,00	0,00	23.800,00	27.453,80	-3.653,80	(432)
	4.3 Erträge aus der Auslösung von Sonderposten für Beiträge und ähnliche Entgelte	14.500,00	0,00	14.500,00	14.675,15	-175,15	(437)
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	148.400,00	0,00	148.400,00	118.719,58	29.680,42	441, 443, 444, 445, 448
	5.1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	148.400,00	0,00	148.400,00	118.719,58	29.680,42	(441)
9.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	7.700,00	0,00	7.700,00	50.882,52	-43.182,52	47
	9.1 Zinserträge	7.700,00	0,00	7.700,00	17.778,36	-10.078,36	(471, 472, 479)
	9.2 Sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	33.104,16	-33.104,16	(473 - 479)
10.	+ Sonstige laufende Erträge	105.365,97	0,00	105.365,97	178.383,73	-73.017,76	46
	10.1 Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens und des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00	69.266,03	-69.266,03	(461)
	10.2 Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen, Sonderposten und Rückstellungen	0,00	0,00	0,00	168,15	-168,15	(4661)
11.	= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	3.462.363,84	0,00	3.462.363,84	3.400.570,89	61.792,95	
12.	- Personalaufwendungen	223.757,35	0,00	223.757,35	222.748,25	1.009,10	50
14.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	757.162,37	172.937,82	930.100,19	502.638,51	427.461,68	52
	14.1 Aufwendungen für Energie, Wasser, Abwasser und Abfall	59.338,64	0,00	59.338,64	45.403,64	13.935,00	(522)
	14.2 Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung	474.794,22	172.937,82	647.732,04	235.861,64	411.870,40	(523)
15.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung der Verwaltung	424.700,00	0,00	424.700,00	491.012,64	-66.312,64	53
16.	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0,00	0,00	1.369,85	-1.369,85	
17.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	1.953.389,63	0,00	1.953.389,63	1.940.561,70	12.827,93	54
	17.1 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	331.227,19	0,00	331.227,19	320.163,00	11.064,19	(541)

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Erläuterung Konto- nummer
		in €	in €	in €	in €	in €	
		1	2	3	4	5	
	17.3 Gewerbesteuerumlage	101.949,92	0,00	101.949,92	101.949,92	0,00	(5431)
	17.5 Allgemeine Umlagen an Landkreise	1.128.839,29	0,00	1.128.839,29	1.127.075,55	1.763,74	(54421)
	17.6 Allgemeine Umlagen an das Amt	391.373,23	0,00	391.373,23	391.373,23	0,00	(54422)
19.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	8.299,75	0,00	8.299,75	8.299,75	0,00	57
	19.2 Sonstige Finanzaufwendungen	8.299,75	0,00	8.299,75	8.299,75	0,00	(571 - 579)
20.	- Sonstige laufenden Aufwendungen	95.043,14	66.165,87	161.209,01	83.904,79	77.304,22	56
21.	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	3.462.352,24	239.103,69	3.701.455,93	3.250.535,49	450.920,44	
22.	= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	11,60	-239.103,69	-239.092,09	150.035,40	-389.127,49	
25.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	11,60	-239.103,69	-239.092,09	150.035,40	-389.127,49	
31.	= Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) (Nummer 25 zuzüglich Nummern 27, 29 und 30 abzüglich Nummern 26 und 28)	11,60	-239.103,69	-239.092,09	150.035,40	-389.127,49	
32.	Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr	-----	-----	-----	3.748.359,38	-----	
33.	Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 31 und 32)	-----	-----	-----	3.898.394,78	-----	

*** Ende der Liste "Übersicht über Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung" ***

III FINANZRECHNUNG

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushaltsjahres	Veränderung durch Nachtrag	Überplanmäßige Auszahlungen	Zweckgebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit	Ermächtigungen des Haushaltsjahres	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen im Haushaltsjahr	Ergebnis des Haushaltsjahres	Abweichung im Haushaltsjahr	Ergebnis des Haushaltsvorjahres	Ergebnisveränderung gegenüber Haushaltsvorjahr	Übertragung von Ermächtigungen in Haushaltsfolgejahre	Erläuterung Konto-nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben		2.647.700,00	0,00	0,00	9.197,87	0,00	2.656.897,87	0,00	2.656.897,87	2.679.103,28	-22.205,41	2.673.227,67	5.875,61	0,00	60
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen		118.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	118.000,00	0,00	118.000,00	119.234,13	-1.234,13	43.502,61	75.731,52	0,00	61
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		23.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	23.800,00	0,00	23.800,00	28.182,34	-4.382,34	15.359,14	12.823,20	0,00	63
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		135.200,00	0,00	3.000,00	0,00	0,00	138.200,00	0,00	138.200,00	140.518,87	-2.318,87	159.281,01	-18.762,14	0,00	641,648
8.	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen		7.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.700,00	0,00	7.700,00	45.366,27	-37.666,27	9.431,94	35.934,33	0,00	67
9.	+ Sonstige laufende Einzahlungen		104.100,00	0,00	1.265,97	0,00	0,00	105.365,97	0,00	105.365,97	109.104,35	-3.738,38	124.798,98	-15.694,63	0,00	66 ./ 669
10.	= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)		3.036.500,00	0,00	4.265,97	9.197,87	0,00	3.049.963,84	0,00	3.049.963,84	3.121.509,24	-71.545,40	3.025.601,35	95.907,89	0,00	
11.	- Personalauszahlungen		224.500,00	0,00	0,00	0,00	-742,65	223.757,35	0,00	223.757,35	222.748,25	1.009,10	207.404,25	15.344,00	0,00	70
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		747.100,00	0,00	4.993,04	0,00	5.069,33	757.162,37	172.937,82	930.100,19	477.862,54	452.237,65	588.751,51	-110.888,97	325.740,43	72
14.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen		1.956.700,00	0,00	-2.449,92	9.197,87	-10.058,32	1.953.389,63	0,00	1.953.389,63	1.941.564,13	11.825,50	1.801.309,49	140.254,64	5.000,00	74
16.	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen		100,00	0,00	0,00	0,00	8.199,75	8.299,75	0,00	8.299,75	8.299,75	0,00	1.671,50	6.628,25	0,00	77
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen		95.800,00	0,00	1.712,23	0,00	-2.469,09	95.043,14	66.165,87	161.209,01	79.280,61	81.928,40	89.823,10	-10.542,49	76.883,70	76 ./ 7695
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)		3.024.200,00	0,00	4.255,35	9.197,87	-0,98	3.037.652,24	239.103,69	3.276.755,93	2.729.755,28	547.000,65	2.688.959,85	40.795,43	407.624,13	
19.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 10 und 18)		12.300,00	0,00	10,62	0,00	0,98	12.311,60	-239.103,69	-226.792,09	391.753,96	-618.546,05	336.641,50	55.112,46	-407.624,13	
22.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21))		12.300,00	0,00	10,62	0,00	0,98	12.311,60	-239.103,69	-226.792,09	391.753,96	-618.546,05	336.641,50	55.112,46	-407.624,13	

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushaltsjahres	Veränderung durch Nachtrag	Überplanmäßige Auszahlungen	Zweckgebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit	Ermächtigungen des Haushaltsjahres	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen im Haushaltsjahr	Ergebnis des Haushaltsjahres	Abweichung im Haushaltsjahr	Ergebnis des Haushaltsvorjahres	Ergebnisveränderung gegenüber Haushaltsvorjahr	Übertragung von Ermächtigungen in Haushaltsfolgejahre	Erläuterung Konto- nummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
23.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		11.200,00	0,00	3.200,00	0,00	0,00	14.400,00	0,00	14.400,00	739.835,14	-725.435,14	96.521,57	643.313,57	0,00	681
24.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	18.417,59	-18.417,59	0,00	18.417,59	0,00	682
26.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	103.170,00	-103.170,00	0,00	103.170,00	0,00	685
27.	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.248,06	-3.248,06	233.199,78	-229.951,72	0,00	686
31.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)		11.200,00	0,00	3.200,00	0,00	0,00	14.400,00	0,00	14.400,00	864.670,79	-850.270,79	329.721,35	534.949,44	0,00	
33.	- Auszahlungen für Sachanlagen		1.071.900,00	0,00	3.210,62	0,00	0,00	1.075.110,62	1.929.473,28	3.004.583,90	683.487,23	2.321.096,67	857.377,41	-173.890,18	1.629.617,48	785
38.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)		1.071.900,00	0,00	3.210,62	0,00	0,00	1.075.110,62	1.929.473,28	3.004.583,90	683.487,23	2.321.096,67	857.377,41	-173.890,18	1.629.617,48	
39.	= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)		-1.060.700,00	0,00	-10,62	0,00	0,00	-1.060.710,62	-1.929.473,28	-2.990.183,90	181.183,56	-3.171.367,46	-527.656,06	708.839,62	-1.629.617,48	
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag (Summe der Nummern 22 und 39)		-1.048.400,00	0,00	0,00	0,00	0,98	-1.048.399,02	-2.168.576,97	-3.216.975,99	572.937,52	-3.789.913,51	-191.014,56	763.952,08	-2.037.241,61	
45.	= Saldo der durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgänge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-7.025,52	7.025,52	-67.854,44	60.828,92	0,00	699 ./ 799
46.	= Veränderung der Forderungen und der Verbindlichkeiten aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit gegenüber dem Amt (Summe der Nummern, 40, 44 und 45)		-1.048.400,00	0,00	0,00	0,00	0,98	-1.048.399,02	-2.168.576,97	-3.216.975,99	565.912,00	-3.782.887,99	-258.869,00	824.781,00	-2.037.241,61	

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushaltsjahres	Veränderung durch Nachtrag	Überplanmäßige Auszahlungen	Zweckgebundene Mehreinzahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit	Ermächtigungen des Haushaltsjahres	Übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren	Gesamtermächtigungen im Haushaltsjahr	Ergebnis des Haushaltsjahres	Abweichung im Haushaltsjahr	Ergebnis des Haushaltsvorjahres	Ergebnisveränderung gegenüber Haushaltsvorjahr	Übertragung von Ermächtigungen in Haushaltsfolgejahre	Erläuterung Kontonummer
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
47.	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 22 und 42)		---	---	---	---	---	---	---	-226.792,09	391.753,96	---	---	---	---	
48.	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Vorjahres		---	---	---	---	---	---	---	6.299.252,52	6.683.281,00	---	---	---	---	
49.	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 47 und 48)		---	---	---	---	---	---	---	6.072.460,43	7.075.034,96	---	---	---	---	

*** Ende der Liste "Finanzrechnung" ***

IV TEILRECHNUNGEN

IV a. Teilergebnisrechnung

IV b. Teilfinanzrechnung

IV c. Zugeordnete Produkte

IV d. Produktrechnung

Teilhaushalt 1 Zentrale Dienste

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des	Verände-	Überplan-	Zweck-	Inanspruch-	Ermächti-	Übertragene	Gesamt-	Ergebnis	Abweichung	Ergebnis	Ergebnis-	Übertra-
			Haushalts-	rung durch	mäßige Auf-	gebundene	nahme der	tigungen des	ermächti-	ermächti-	des	im Haus-	des Haus-	veränderung	gung von
			jahres	Nachtrag	wendungen	Mehrerträge	ein- oder ge-	Haushalts-	tigungen aus	tigungen im	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	gegenüber	Ermäch-
			und		entsprechende	genseitigen	vorjahren	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-
			-aufwendungen	fähigkeit				in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
10.	+ Sonstige laufende Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.769,44	-1.769,44	0,00
11.	= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.769,44	-1.769,44	0,00
12.	- Personalaufwendungen		183.900,00	0,00	0,00	0,00	1.691,57	185.591,57	0,00	185.591,57	185.541,84	49,73	171.074,03	14.467,81	0,00
14.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		22.100,00	0,00	0,00	0,00	-544,45	21.555,55	0,00	21.555,55	19.084,34	2.471,21	26.118,85	-7.034,51	0,00
15.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		28.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	28.700,00	0,00	28.700,00	22.142,58	6.557,42	21.614,93	527,65	0,00
20.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		22.200,00	0,00	1.035,30	0,00	1.254,66	24.489,96	0,00	24.489,96	19.389,11	5.100,85	36.655,75	-17.266,64	0,00
21	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)		256.900,00	0,00	1.035,30	0,00	2.401,78	260.337,08	0,00	260.337,08	246.157,87	14.179,21	255.463,56	-9.305,69	0,00
22.	= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)		-256.900,00	0,00	-1.035,30	0,00	-2.401,78	-260.337,08	0,00	-260.337,08	-246.157,87	-14.179,21	-253.694,12	7.536,25	0,00
25.	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)		-256.900,00	0,00	-1.035,30	0,00	-2.401,78	-260.337,08	0,00	-260.337,08	-246.157,87	-14.179,21	-253.694,12	7.536,25	0,00

Teilhaushalt

1 Zentrale Dienste

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
28.	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)		-256.900,00	0,00	-1.035,30	0,00	-2.401,78	-260.337,08	0,00	-260.337,08	-246.157,87	-14.179,21	-253.694,12	7.536,25	0,00	

Teilhaushalt 2 Bürgerdienste

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		20.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	20.600,00	0,00	20.600,00	22.114,40	-1.514,40	21.807,88	306,52	0,00	
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	437,95	-337,95	399,24	38,71	0,00	
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		67.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	67.400,00	0,00	67.400,00	65.938,80	1.461,20	69.512,58	-3.573,78	0,00	
10.	+ Sonstige laufende Erträge		0,00	0,00	1.265,97	0,00	0,00	1.265,97	0,00	1.265,97	1.265,97	0,00	0,00	1.265,97	0,00	
11.	= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)		88.100,00	0,00	1.265,97	0,00	0,00	89.365,97	0,00	89.365,97	89.757,12	-391,15	91.719,70	-1.962,58	0,00	
12.	- Personalaufwendungen		21.400,00	0,00	0,00	0,00	-770,30	20.629,70	0,00	20.629,70	19.778,30	851,40	19.129,77	648,53	0,00	
14.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		224.600,00	0,00	4.998,35	0,00	9.216,47	238.814,82	130.000,00	368.814,82	233.716,37	135.098,45	197.572,44	36.143,93	132.578,96	
15.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		113.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	113.500,00	0,00	113.500,00	110.966,00	2.534,00	113.277,10	-2.311,10	0,00	
17.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		326.500,00	0,00	9.000,00	0,00	-4.272,81	331.227,19	0,00	331.227,19	320.163,00	11.064,19	304.484,59	15.678,41	5.000,00	
20.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		27.300,00	0,00	0,00	0,00	-4.911,22	22.388,78	0,00	22.388,78	22.080,65	308,13	21.131,89	948,76	0,00	
21	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)		713.300,00	0,00	13.998,35	0,00	-737,86	726.560,49	130.000,00	856.560,49	706.704,32	149.856,17	655.595,79	51.108,53	137.578,96	
22.	= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)		-625.200,00	0,00	-12.732,38	0,00	737,86	-637.194,52	-130.000,00	-767.194,52	-616.947,20	-150.247,32	-563.876,09	-53.071,11	-137.578,96	

Teilhaushalt 2 Bürgerdienste

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
25.	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)		-625.200,00	0,00	-12.732,38	0,00	737,86	-637.194,52	-130.000,00	-767.194,52	-616.947,20	-150.247,32	-563.876,09	-53.071,11	-137.578,96	
28.	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)		-625.200,00	0,00	-12.732,38	0,00	737,86	-637.194,52	-130.000,00	-767.194,52	-616.947,20	-150.247,32	-563.876,09	-53.071,11	-137.578,96	

Teilhaushalt 3 Gemeindeentwicklung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des	Verände-	Überplan-	Zweck-	Inanspruch-	Ermächti-	Übertragene	Gesamt-	Ergebnis	Abweichung	Ergebnis	Ergebnis-	Übertra-	
			Haushalts-	rung durch	mäßige Auf-	gebundene	nahme der	tigungen des	ermächti-	tragene	ermächti-	des	im Haus-	des Haus-	veränderung	gung von
			jahres	Nachtrag	Auf-	Mehrerträge	ein- oder ge-	Haushalts-	gungen aus	gungen im	Haushalts-	Haushalts-	Abweichung	Ergebnis	gegenüber	Ermäch-
			und	wendungen	entsprechende	gegenseitigen	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Ergebnis	im Haus-	des Haus-	Haushalts-	tigungen in		
			-aufwendungen	fähigkeit	jahres	vorjahren	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis		
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €		
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		119.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	119.800,00	0,00	119.800,00	162.225,51	-42.425,51	143.133,21	19.092,30	0,00	
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		15.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15.000,00	0,00	15.000,00	14.892,15	107,85	15.490,97	-598,82	0,00	
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		78.000,00	0,00	3.000,00	0,00	0,00	81.000,00	0,00	81.000,00	52.780,78	28.219,22	97.691,05	-44.910,27	0,00	
9.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	33.104,16	-33.104,16	0,00	33.104,16	0,00	
10.	+ Sonstige laufende Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	69.417,03	-69.417,03	2,00	69.415,03	0,00	
11.	= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)		212.800,00	0,00	3.000,00	0,00	0,00	215.800,00	0,00	215.800,00	332.419,63	-116.619,63	256.317,23	76.102,40	0,00	
12.	- Personalaufwendungen		19.200,00	0,00	0,00	0,00	-1.663,92	17.536,08	0,00	17.536,08	17.428,11	107,97	17.200,45	227,66	0,00	
14.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		474.800,00	0,00	-5,31	0,00	-1.288,45	473.506,24	42.937,82	516.444,06	227.613,80	288.830,26	268.717,68	-41.103,88	193.161,47	
15.	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung		282.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	282.500,00	0,00	282.500,00	357.904,06	-75.404,06	354.821,34	3.082,72	0,00	
20.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		46.200,00	0,00	676,93	0,00	1.287,47	48.164,40	66.165,87	114.330,27	32.902,74	81.427,53	47.154,77	-14.252,03	76.883,70	
21.	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)		822.700,00	0,00	671,62	0,00	-1.664,90	821.706,72	109.103,69	930.810,41	635.848,71	294.961,70	687.894,24	-52.045,53	270.045,17	
22.	= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)		-609.900,00	0,00	2.328,38	0,00	1.664,90	-605.906,72	-109.103,69	-715.010,41	-303.429,08	-411.581,33	-431.577,01	128.147,93	-270.045,17	

Teilhaushalt 3 Gemeindeentwicklung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
25.	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)		-609.900,00	0,00	2.328,38	0,00	1.664,90	-605.906,72	-109.103,69	-715.010,41	-303.429,08	-411.581,33	-431.577,01	128.147,93	-270.045,17	
28.	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)		-609.900,00	0,00	2.328,38	0,00	1.664,90	-605.906,72	-109.103,69	-715.010,41	-303.429,08	-411.581,33	-431.577,01	128.147,93	-270.045,17	

Teilhaushalt 4 Zentrale Finanzdienstleistungen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des	Verände-	Überplan-	Zweck-	Inanspruch-	Ermächti-	Übertragene	Gesamt-	Ergebnis	Abweichung	Ergebnis	Ergebnis-	Übertra-
			Haushalts-	rung durch	mäßige Auf-	gebundene	nahme der	tigungen des	ermächti-	ermächti-	des	im Haus-	des Haus-	veränderung	von
			jahres	Nachtrag	Auf-	Mehrerträge	ein- oder ge-	Haushalts-	tungen im	tungen im	Haushalts-	Haushalts-	vorjahres	gegenüber	Ermäch-
			in €	in €	wendungen	und	seitigen	jahres	aus	ermächti-	in €	in €	in €	in €	tigungen in
			1	2	3	-aufwendungen	Deckungs-		Haushalts-	ungen im	9	10	11	12	Haushalts-
			in €	in €	in €	in €	fähigkeit		vorjahres	Haushalts-	in €	in €	in €	in €	folgebahre
			13						in €	in €					
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben		2.647.700,00	0,00	0,00	9.197,87	0,00	2.656.897,87	0,00	2.656.897,87	2.708.082,07	-51.184,20	2.597.191,04	110.891,03	0,00
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		365.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	365.300,00	0,00	365.300,00	118.034,13	247.265,87	47.256,25	70.777,88	0,00
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		23.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	23.200,00	0,00	23.200,00	26.798,85	-3.598,85	15.031,96	11.766,89	0,00
9.	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge		7.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.700,00	0,00	7.700,00	17.778,36	-10.078,36	9.668,02	8.110,34	0,00
10.	+ Sonstige laufende Erträge		104.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	104.100,00	0,00	104.100,00	107.700,73	-3.600,73	134.002,79	-26.302,06	0,00
11.	= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)		3.148.000,00	0,00	0,00	9.197,87	0,00	3.157.197,87	0,00	3.157.197,87	2.978.394,14	178.803,73	2.803.150,06	175.244,08	0,00
14.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		25.600,00	0,00	0,00	0,00	-2.314,24	23.285,76	0,00	23.285,76	22.224,00	1.061,76	21.075,80	1.148,20	0,00
16.	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.369,85	-1.369,85	2.232,99	-863,14	0,00
17.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		1.630.200,00	0,00	-11.449,92	9.197,87	-5.785,51	1.622.162,44	0,00	1.622.162,44	1.620.398,70	1.763,74	1.499.589,40	120.809,30	0,00
19.	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen		100,00	0,00	0,00	0,00	8.199,75	8.299,75	0,00	8.299,75	8.299,75	0,00	1.671,50	6.628,25	0,00
20.	- Sonstige laufenden Aufwendungen		100,00	0,00	0,00	0,00	-100,00	0,00	0,00	0,00	9.532,29	-9.532,29	-3.187,72	12.720,01	0,00
21.	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)		1.656.000,00	0,00	-11.449,92	9.197,87	0,00	1.653.747,95	0,00	1.653.747,95	1.661.824,59	-8.076,64	1.521.381,97	140.442,62	0,00
22.	= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)		1.492.000,00	0,00	11.449,92	0,00	0,00	1.503.449,92	0,00	1.503.449,92	1.316.569,55	186.880,37	1.281.768,09	34.801,46	0,00

Teilhaushalt 4 Zentrale Finanzdienstleistungen

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (lfd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Auf- wendungen	Zweck- gebundene Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haus- haltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
25.	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)		1.492.000,00	0,00	11.449,92	0,00	0,00	1.503.449,92	0,00	1.503.449,92	1.316.569,55	186.880,37	1.281.768,09	34.801,46	0,00	
28.	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)		1.492.000,00	0,00	11.449,92	0,00	0,00	1.503.449,92	0,00	1.503.449,92	1.316.569,55	186.880,37	1.281.768,09	34.801,46	0,00	

*** Ende der Liste "Teilergebnisrechnung" ***

Teilhaushalt 1 Zentrale Dienste

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Ein- und Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehrein- zahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
11.	- Personalauszahlungen		183.900,00	0,00	0,00	0,00	1.691,57	185.591,57	0,00	185.591,57	185.541,84	49,73	0,00	
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		22.100,00	0,00	0,00	0,00	-544,45	21.555,55	0,00	21.555,55	19.911,91	1.643,64	0,00	
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen		22.200,00	0,00	1.035,30	0,00	1.254,66	24.489,96	0,00	24.489,96	21.972,30	2.517,66	0,00	
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)		228.200,00	0,00	1.035,30	0,00	2.401,78	231.637,08	0,00	231.637,08	227.426,05	4.211,03	0,00	
19.	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)		-228.200,00	0,00	-1.035,30	0,00	-2.401,78	-231.637,08	0,00	-231.637,08	-227.426,05	-4.211,03	0,00	
22.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)		-228.200,00	0,00	-1.035,30	0,00	-2.401,78	-231.637,08	0,00	-231.637,08	-227.426,05	-4.211,03	0,00	
22.2	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)		-228.200,00	0,00	-1.035,30	0,00	-2.401,78	-231.637,08	0,00	-231.637,08	-227.426,05	-4.211,03	0,00	
33.	- Auszahlungen für Sachanlagen		2.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.400,00	0,00	2.400,00	2.178,46	221,54	0,00	
38.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)		2.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.400,00	0,00	2.400,00	2.178,46	221,54	0,00	
39.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)		-2.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-2.400,00	0,00	-2.400,00	-2.178,46	-221,54	0,00	
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)		-230.600,00	0,00	-1.035,30	0,00	-2.401,78	-234.037,08	0,00	-234.037,08	-229.604,51	-4.432,57	0,00	

Teilhaushalt 2 Bürgerdienste

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des	Verände-	Überplan-	Zweck-	Inanspruch-	Ermächti-	Übertragene	Gesamt-	Ergebnis	Abweichung	Übertra-
			Haushalts-	rung durch	mäßige Ein-	gebundene	nahme der	gungen des	ermächti-	des	im Haus-	Übertra-	
			jahres	Nachtrag	und Aus-	Mehrein-	ein- oder ge-	Haushalts-	tungen im	Haushalts-	haushalts-	gung von	
			in €	in €	zahlungen	zahlungen und	genseitigen	jahres	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.200,00	-1.200,00	0,00
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	684,60	-584,60	0,00
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		57.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	57.200,00	0,00	57.200,00	54.783,85	2.416,15	0,00
9.	+ Sonstige laufende Einzahlungen		0,00	0,00	1.265,97	0,00	0,00	1.265,97	0,00	1.265,97	1.265,97	0,00	0,00
10.	= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)		57.300,00	0,00	1.265,97	0,00	0,00	58.565,97	0,00	58.565,97	57.934,42	631,55	0,00
11.	- Personalauszahlungen		21.400,00	0,00	0,00	0,00	-770,30	20.629,70	0,00	20.629,70	19.778,30	851,40	0,00
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		224.600,00	0,00	4.998,35	0,00	9.216,47	238.814,82	130.000,00	368.814,82	227.852,47	140.962,35	132.578,96
14.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen		326.500,00	0,00	9.000,00	0,00	-4.272,81	331.227,19	0,00	331.227,19	321.165,43	10.061,76	5.000,00
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen		27.300,00	0,00	0,00	0,00	-4.911,22	22.388,78	0,00	22.388,78	22.939,85	-551,07	0,00
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)		599.800,00	0,00	13.998,35	0,00	-737,86	613.060,49	130.000,00	743.060,49	591.736,05	151.324,44	137.578,96
19.	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)		-542.500,00	0,00	-12.732,38	0,00	737,86	-554.494,52	-130.000,00	-684.494,52	-533.801,63	-150.692,89	-137.578,96
22.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)		-542.500,00	0,00	-12.732,38	0,00	737,86	-554.494,52	-130.000,00	-684.494,52	-533.801,63	-150.692,89	-137.578,96
22.2	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)		-542.500,00	0,00	-12.732,38	0,00	737,86	-554.494,52	-130.000,00	-684.494,52	-533.801,63	-150.692,89	-137.578,96
23.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0,00	0,00	1.600,00	0,00	0,00	1.600,00	0,00	1.600,00	1.600,00	0,00	0,00
31.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)		0,00	0,00	1.600,00	0,00	0,00	1.600,00	0,00	1.600,00	1.600,00	0,00	0,00
33.	- Auszahlungen für Sachanlagen		475.000,00	0,00	1.605,31	0,00	0,00	476.605,31	556.197,36	1.032.802,67	1.605,31	1.031.197,36	607.197,36
38.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)		475.000,00	0,00	1.605,31	0,00	0,00	476.605,31	556.197,36	1.032.802,67	1.605,31	1.031.197,36	607.197,36
39.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)		-475.000,00	0,00	-5,31	0,00	0,00	-475.005,31	-556.197,36	-1.031.202,67	-5,31	-1.031.197,36	-607.197,36
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)		-1.017.500,00	0,00	-12.737,69	0,00	737,86	-1.029.499,83	-686.197,36	-1.715.697,19	-533.806,94	-1.181.890,25	-744.776,32

Teilhaushalt 3 Gemeindeentwicklung

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Ein- und Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehrein- zahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500,00	0,00	500,00	217,00	283,00	0,00	
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		78.000,00	0,00	3.000,00	0,00	0,00	81.000,00	0,00	81.000,00	85.735,02	-4.735,02	0,00	
8.	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	33.104,16	-33.104,16	0,00	
10.	= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)		78.500,00	0,00	3.000,00	0,00	0,00	81.500,00	0,00	81.500,00	119.056,18	-37.556,18	0,00	
11.	- Personalauszahlungen		19.200,00	0,00	0,00	0,00	-1.663,92	17.536,08	0,00	17.536,08	17.428,11	107,97	0,00	
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		474.800,00	0,00	-5,31	0,00	-1.288,45	473.506,24	42.937,82	516.444,06	207.874,16	308.569,90	193.161,47	
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen		46.200,00	0,00	676,93	0,00	1.287,47	48.164,40	66.165,87	114.330,27	34.368,46	79.961,81	76.883,70	
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)		540.200,00	0,00	671,62	0,00	-1.664,90	539.206,72	109.103,69	648.310,41	259.670,73	388.639,68	270.045,17	
19.	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)		-461.700,00	0,00	2.328,38	0,00	1.664,90	-457.706,72	-109.103,69	-566.810,41	-140.614,55	-426.195,86	-270.045,17	
22.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)		-461.700,00	0,00	2.328,38	0,00	1.664,90	-457.706,72	-109.103,69	-566.810,41	-140.614,55	-426.195,86	-270.045,17	
22.2	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)		-461.700,00	0,00	2.328,38	0,00	1.664,90	-457.706,72	-109.103,69	-566.810,41	-140.614,55	-426.195,86	-270.045,17	
23.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0,00	0,00	1.600,00	0,00	0,00	1.600,00	0,00	1.600,00	726.987,64	-725.387,64	0,00	
24.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	18.417,59	-18.417,59	0,00	
26.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	103.170,00	-103.170,00	0,00	
27.	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.248,06	-3.248,06	0,00	
31.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)		0,00	0,00	1.600,00	0,00	0,00	1.600,00	0,00	1.600,00	851.823,29	-850.223,29	0,00	
33.	- Auszahlungen für Sachanlagen		594.500,00	0,00	1.605,31	0,00	0,00	596.105,31	1.373.275,92	1.969.381,23	679.703,46	1.289.677,77	1.022.420,12	
38.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)		594.500,00	0,00	1.605,31	0,00	0,00	596.105,31	1.373.275,92	1.969.381,23	679.703,46	1.289.677,77	1.022.420,12	
39.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)		-594.500,00	0,00	-5,31	0,00	0,00	-594.505,31	-1.373.275,92	-1.967.781,23	172.119,83	-2.139.901,06	-1.022.420,12	

Teilhaushalt **3** **Gemeindeentwicklung**

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Verände- rung durch Nachtrag	Überplan- mäßige Ein- und Aus- zahlungen	Zweck- gebundene Mehrein- zahlungen und entsprechende -auszahlungen	Inanspruch- nahme der ein- oder ge- genseitigen Deckungs- fähigkeit	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haus- haltsjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
			in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)		-1.056.200,00	0,00	2.323,07	0,00	1.664,90	-1.052.212,03	-1.482.379,61	-2.534.591,64	31.505,28	-2.566.096,92	-1.292.465,29	

Teilhaushalt 4 Zentrale Finanzdienstleistungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Ifd.Nr.)	Ansatz des	Verände-	Überplan-	Zweck-	Inanspruch-	Ermächti-	Übertragene	Gesamt-	Ergebnis	Abweichung	Übertra-
			Haushalts-	rung durch	mäßige Ein-	gebundene	nahme der	tigungen des	ermächti-	des	im Haus-	Übertra-	
			jahres	Nachtrag	und Aus-	Mehrein-	ein- oder ge-	Haushalts-	tigungen im	Haushalts-	haltsjahr	gung von	
			in €	in €	in €	zahlungen	genseitigen	jahres	in €	in €	in €	in €	in €
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben		2.647.700,00	0,00	0,00	9.197,87	0,00	2.656.897,87	0,00	2.656.897,87	2.679.103,28	-22.205,41	0,00
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen		118.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	118.000,00	0,00	118.000,00	118.034,13	-34,13	0,00
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		23.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	23.200,00	0,00	23.200,00	27.280,74	-4.080,74	0,00
8.	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen		7.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.700,00	0,00	7.700,00	12.262,11	-4.562,11	0,00
9.	+ Sonstige laufende Einzahlungen		104.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	104.100,00	0,00	104.100,00	107.838,38	-3.738,38	0,00
10.	= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)		2.900.700,00	0,00	0,00	9.197,87	0,00	2.909.897,87	0,00	2.909.897,87	2.944.518,64	-34.620,77	0,00
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		25.600,00	0,00	0,00	0,00	-2.314,24	23.285,76	0,00	23.285,76	22.224,00	1.061,76	0,00
14.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen		1.630.200,00	0,00	-11.449,92	9.197,87	-5.785,51	1.622.162,44	0,00	1.622.162,44	1.620.398,70	1.763,74	0,00
16.	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen		100,00	0,00	0,00	0,00	8.199,75	8.299,75	0,00	8.299,75	8.299,75	0,00	0,00
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen		100,00	0,00	0,00	0,00	-100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)		1.656.000,00	0,00	-11.449,92	9.197,87	0,00	1.653.747,95	0,00	1.653.747,95	1.650.922,45	2.825,50	0,00
19.	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)		1.244.700,00	0,00	11.449,92	0,00	0,00	1.256.149,92	0,00	1.256.149,92	1.293.596,19	-37.446,27	0,00
22.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)		1.244.700,00	0,00	11.449,92	0,00	0,00	1.256.149,92	0,00	1.256.149,92	1.293.596,19	-37.446,27	0,00
22.2	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)		1.244.700,00	0,00	11.449,92	0,00	0,00	1.256.149,92	0,00	1.256.149,92	1.293.596,19	-37.446,27	0,00
23.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		11.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.200,00	0,00	11.200,00	11.247,50	-47,50	0,00
31.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)		11.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.200,00	0,00	11.200,00	11.247,50	-47,50	0,00
39.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)		11.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.200,00	0,00	11.200,00	11.247,50	-47,50	0,00
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)		1.255.900,00	0,00	11.449,92	0,00	0,00	1.267.349,92	0,00	1.267.349,92	1.304.843,69	-37.493,77	0,00

*** Ende der Liste "Teilfinanzrechnung" ***

Teilhaushalt

1 Zentrale Dienste

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)		
		1	11403	11101	11104		
			Bauhof	Verwaltungssteuerung	Gremien		
		in €	in €	in €	in €		
10	+ Sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00		
11	= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	0,00	0,00	0,00	0,00		
12	- Personalaufwendungen	185.541,84	153.301,78	0,00	32.240,06		
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	19.084,34	19.084,34	0,00	0,00		
15	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	22.142,58	22.142,58	0,00	0,00		
20	- Sonstige laufenden Aufwendungen	19.389,11	9.816,78	2.260,41	7.311,92		
21	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	246.157,87	204.345,48	2.260,41	39.551,98		
22	= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-246.157,87	-204.345,48	-2.260,41	-39.551,98		
25	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-246.157,87	-204.345,48	-2.260,41	-39.551,98		
28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	-246.157,87	-204.345,48	-2.260,41	-39.551,98		

Teilhaushalt

2 Bürgerdienste

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		2	42400	12600	21100	21500	28100
			Sportstätten	Brandschutz	Grundschulen - Schulkostenbeiträge	Regionale Schulen- Schulkostenbeiträge	Heimat- und Kulturpflege
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	22.114,40	12.276,26	7.423,91	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	437,95	0,00	437,95	0,00	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	65.938,80	13.699,20	0,00	0,00	0,00	0,00
10	+ Sonstige laufende Erträge	1.265,97	0,00	1.265,97	0,00	0,00	0,00
11	= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	89.757,12	25.975,46	9.127,83	0,00	0,00	0,00
12	- Personalaufwendungen	19.778,30	10.698,73	4.560,00	0,00	0,00	4.519,57
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	233.716,37	23.250,14	34.788,05	106.505,86	51.948,83	5.562,70
15	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	110.966,00	64.757,95	27.519,30	0,00	0,00	0,00
17	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	320.163,00	0,00	6.453,31	0,00	0,00	1.600,00
20	- Sonstige laufenden Aufwendungen	22.080,65	2.819,98	18.150,92	0,00	0,00	345,00
21	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	706.704,32	101.526,80	91.471,58	106.505,86	51.948,83	12.027,27
22	= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-616.947,20	-75.551,34	-82.343,75	-106.505,86	-51.948,83	-12.027,27
25	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-616.947,20	-75.551,34	-82.343,75	-106.505,86	-51.948,83	-12.027,27
28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	-616.947,20	-75.551,34	-82.343,75	-106.505,86	-51.948,83	-12.027,27

Teilhaushalt

2 Bürgerdienste

Ifd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	
		29100	35100	36100	36500	36601	
		Förderung von Kirchengemeinden und sonstigen Religionsgem.	Einmalige Beihilfe zur Erstausrüstung von Neugeborenen	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege	Tageseinrichtungen für Kinder	Jugendzentrum	
		in €	in €	in €	in €	in €	
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	386,34	2.027,89	
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	52.239,60	0,00	
11	= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	0,00	0,00	0,00	52.625,94	2.027,89	
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	11.660,79	0,00	
15	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	0,00	0,00	10.674,65	8.014,10	
17	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	800,00	3.400,00	5.251,04	302.658,65	0,00	
20	- Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	537,71	227,04	
21	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	800,00	3.400,00	5.251,04	325.531,80	8.241,14	
22	= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-800,00	-3.400,00	-5.251,04	-272.905,86	-6.213,25	
25	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-800,00	-3.400,00	-5.251,04	-272.905,86	-6.213,25	
28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	-800,00	-3.400,00	-5.251,04	-272.905,86	-6.213,25	

Teilhaushalt 3 Gemeindeentwicklung

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		3	57300	11401	11402	36602	51100
			Gemeindezentrum	Liegenschaften	Gebäudemanagement	Spielplätze	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	162.225,51	27,35	0,00	0,00	1.176,52	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	14.892,15	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	52.780,78	8.917,00	70.551,67	1.130,00	0,00	0,00
9	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	33.104,16	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	+ Sonstige laufende Erträge	69.417,03	0,00	69.416,03	0,00	1,00	0,00
11	= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	332.419,63	8.944,35	139.967,70	1.130,00	1.177,52	0,00
12	- Personalaufwendungen	17.428,11	17.428,11	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	227.613,80	26.355,77	0,00	3.598,20	1.642,91	0,00
15	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	357.904,06	23.006,20	0,00	2.729,68	5.002,85	0,00
20	- Sonstige laufenden Aufwendungen	32.902,74	491,81	10.254,19	144,06	1,00	18.870,79
21	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	635.848,71	67.281,89	10.254,19	6.471,94	6.646,76	18.870,79
22	= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-303.429,08	-58.337,54	129.713,51	-5.341,94	-5.469,24	-18.870,79
25	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-303.429,08	-58.337,54	129.713,51	-5.341,94	-5.469,24	-18.870,79
28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	-303.429,08	-58.337,54	129.713,51	-5.341,94	-5.469,24	-18.870,79

Teilhaushalt 3 Gemeindeentwicklung

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)		
		54100	54200	55100	55201		
		Gemeindestraßen	Kreisstraßen	Öffentliches Grün	Gewässerunterhaltung		
		in €	in €	in €	in €		
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	115.805,06	424,29	0,00	44.792,29		
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	14.892,15	0,00	0,00	0,00		
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-27.817,89	0,00	0,00	0,00		
9	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	33.104,16		
11	= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	102.879,32	424,29	0,00	77.896,45		
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	129.710,30	0,00	59.273,72	7.032,90		
15	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung der Verwaltung	237.537,96	1.013,60	10.975,83	77.637,94		
20	- Sonstige laufenden Aufwendungen	0,00	0,00	3.140,89	0,00		
21	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	367.248,26	1.013,60	73.390,44	84.670,84		
22	= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-264.368,94	-589,31	-73.390,44	-6.774,39		
25	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-264.368,94	-589,31	-73.390,44	-6.774,39		
28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	-264.368,94	-589,31	-73.390,44	-6.774,39		

Teilhaushalt

4 Zentrale Finanzdienstleistungen

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	
		4	61100	54000	55200	61200	
		in €	in €	in €	in €	in €	
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	2.708.082,07	2.708.082,07	0,00	0,00	0,00	
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	118.034,13	118.034,13	0,00	0,00	0,00	
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	26.798,85	0,00	0,00	26.798,85	0,00	
9	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	17.778,36	0,00	0,00	0,00	17.778,36	
10	+ Sonstige laufende Erträge	107.700,73	17,15	105.216,08	0,00	2.467,50	
11	= Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	2.978.394,14	2.826.133,35	105.216,08	26.798,85	20.245,86	
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	22.224,00	0,00	0,00	22.224,00	0,00	
16	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	1.369,85	657,15	0,00	0,00	712,70	
17	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	1.620.398,70	1.620.398,70	0,00	0,00	0,00	
19	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	8.299,75	0,00	0,00	0,00	8.299,75	
20	- Sonstige laufenden Aufwendungen	9.532,29	5.973,29	0,00	0,00	3.559,00	
21	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	1.661.824,59	1.627.029,14	0,00	22.224,00	12.571,45	
22	= Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	1.316.569,55	1.199.104,21	105.216,08	4.574,85	7.674,41	
25	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	1.316.569,55	1.199.104,21	105.216,08	4.574,85	7.674,41	
28	= Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	1.316.569,55	1.199.104,21	105.216,08	4.574,85	7.674,41	

*** Ende der Liste "Zugeordnete Produkte in der Teilergebnisrechnung" ***

Teilhaushalt 1 Zentrale Dienste

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)		
		1	11403	11101	11104		
			Bauhof	Verwaltungssteuerung	Gremien		
		in €	in €	in €	in €		
11.	- Personalauszahlungen	185.541,84	153.301,78	0,00	32.240,06		
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	19.911,91	19.911,91	0,00	0,00		
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen	21.972,30	9.813,70	4.820,68	7.337,92		
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	227.426,05	183.027,39	4.820,68	39.577,98		
19.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-227.426,05	-183.027,39	-4.820,68	-39.577,98		
22.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-227.426,05	-183.027,39	-4.820,68	-39.577,98		
22.2	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-227.426,05	-183.027,39	-4.820,68	-39.577,98		
33.	- Auszahlungen für Sachanlagen	2.178,46	2.178,46	0,00	0,00		
38.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	2.178,46	2.178,46	0,00	0,00		
39.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	-2.178,46	-2.178,46	0,00	0,00		
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-229.604,51	-185.205,85	-4.820,68	-39.577,98		

Teilhaushalt

2 Bürgerdienste

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		2	42400	12600	21100	21500	28100
			Sportstätten	Brandschutz	Grundschulen - Schulkostenbeiträge	Regionale Schulen- Schulkostenbeiträge	Heimat- und Kulturpflege
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	1.200,00	0,00	1.200,00	0,00	0,00	0,00
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	684,60	0,00	684,60	0,00	0,00	0,00
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	54.783,85	15.287,05	0,00	0,00	0,00	0,00
9.	+ Sonstige laufende Einzahlungen	1.265,97	0,00	1.265,97	0,00	0,00	0,00
10.	= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	57.934,42	15.287,05	3.150,57	0,00	0,00	0,00
11.	- Personalauszahlungen	19.778,30	10.698,73	4.560,00	0,00	0,00	4.519,57
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	227.852,47	24.681,19	32.108,09	105.136,10	48.542,60	5.562,70
14.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	321.165,43	0,00	6.453,31	0,00	0,00	1.600,00
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen	22.939,85	2.819,98	19.010,12	0,00	0,00	345,00
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	591.736,05	38.199,90	62.131,52	105.136,10	48.542,60	12.027,27
19.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-533.801,63	-22.912,85	-58.980,95	-105.136,10	-48.542,60	-12.027,27
22.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-533.801,63	-22.912,85	-58.980,95	-105.136,10	-48.542,60	-12.027,27
22.2	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-533.801,63	-22.912,85	-58.980,95	-105.136,10	-48.542,60	-12.027,27
23.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.600,00	1.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	1.600,00	1.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33.	- Auszahlungen für Sachanlagen	1.605,31	1.605,31	0,00	0,00	0,00	0,00
38.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	1.605,31	1.605,31	0,00	0,00	0,00	0,00
39.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	-5,31	-5,31	0,00	0,00	0,00	0,00
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-533.806,94	-22.918,16	-58.980,95	-105.136,10	-48.542,60	-12.027,27

Teilhaushalt

2 Bürgerdienste

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	
		29100	35100	36100	36500	36601	
		Förderung von Kirchengemeinden und sonstigen Religionsgem.	Einmalige Beihilfe zur Erstausrüstung von Neugeborenen	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege	Tageseinrichtungen für Kinder	Jugendzentrum	
		in €	in €	in €	in €	in €	
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	39.496,80	0,00	
10.	= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	0,00	0,00	0,00	39.496,80	0,00	
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	161,00	11.660,79	0,00	
14.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	800,00	3.800,00	11.763,81	296.748,31	0,00	
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	537,71	227,04	
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	800,00	3.800,00	11.924,81	308.946,81	227,04	
19.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-800,00	-3.800,00	-11.924,81	-269.450,01	-227,04	
22.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-800,00	-3.800,00	-11.924,81	-269.450,01	-227,04	
22.2	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-800,00	-3.800,00	-11.924,81	-269.450,01	-227,04	
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-800,00	-3.800,00	-11.924,81	-269.450,01	-227,04	

Teilhaushalt 3 Gemeindeentwicklung

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)
		3	57300	11401	11402	36602	51100
		in €	in €	in €	in €	in €	in €
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	217,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	85.735,02	9.367,00	70.581,72	1.130,00	0,00	0,00
8.	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	33.104,16	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10.	= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	119.056,18	9.367,00	70.581,72	1.130,00	0,00	0,00
11.	- Personalauszahlungen	17.428,11	17.428,11	0,00	0,00	0,00	0,00
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	207.874,16	22.879,73	0,00	4.501,52	1.642,91	0,00
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen	34.368,46	491,81	10.104,19	144,06	0,00	21.159,03
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	259.670,73	40.799,65	10.104,19	4.645,58	1.642,91	21.159,03
19.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-140.614,55	-31.432,65	60.477,53	-3.515,58	-1.642,91	-21.159,03
22.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-140.614,55	-31.432,65	60.477,53	-3.515,58	-1.642,91	-21.159,03
22.2	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-140.614,55	-31.432,65	60.477,53	-3.515,58	-1.642,91	-21.159,03
23.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	726.987,64	1.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	18.417,59	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26.	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	103.170,00	0,00	103.170,00	0,00	0,00	0,00
27.	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	3.248,06	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	851.823,29	1.600,00	103.170,00	0,00	0,00	0,00
33.	- Auszahlungen für Sachanlagen	679.703,46	1.605,31	2.201,76	0,00	8.687,00	0,00
38.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	679.703,46	1.605,31	2.201,76	0,00	8.687,00	0,00
39.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	172.119,83	-5,31	100.968,24	0,00	-8.687,00	0,00
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	31.505,28	-31.437,96	161.445,77	-3.515,58	-10.329,91	-21.159,03

Teilhaushalt 3 Gemeindeentwicklung

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)			
		54100	55100	55201			
		Gemeindestraßen	Öffentliches Grün	Gewässerunterhaltung			
		in €	in €	in €			
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	217,00	0,00	0,00			
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.656,30	0,00	0,00			
8.	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	33.104,16			
10.	= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	4.873,30	0,00	33.104,16			
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	112.482,57	59.334,53	7.032,90			
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen	0,00	2.469,37	0,00			
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	112.482,57	61.803,90	7.032,90			
19.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-107.609,27	-61.803,90	26.071,26			
22.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-107.609,27	-61.803,90	26.071,26			
22.2	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-107.609,27	-61.803,90	26.071,26			
23.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	96.220,41	0,00	629.167,23			
24.	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	18.417,59	0,00	0,00			
27.	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0,00	3.248,06			
31.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	114.638,00	0,00	632.415,29			
33.	- Auszahlungen für Sachanlagen	84.422,42	0,00	582.786,97			
38.	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	84.422,42	0,00	582.786,97			
39.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	30.215,58	0,00	49.628,32			
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-77.393,69	-61.803,90	75.699,58			

Teilhaushalt 4 Zentrale Finanzdienstleistungen

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 46 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Summe aller Produkte	Produkt (wesentlich)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	Produkt (sonstig)	
		4	61100	54000	55200	61200	
			Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	Konzessionsabgaben	Wasser- und Bodenverband	sonst. allg. Finanzwirtschaft	
		in €	in €	in €	in €	in €	
1.	+ Steuern und ähnliche Abgaben	2.679.103,28	2.679.103,28	0,00	0,00	0,00	
2.	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	118.034,13	118.034,13	0,00	0,00	0,00	
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	27.280,74	0,00	0,00	27.280,74	0,00	
8.	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	12.262,11	0,00	0,00	0,00	12.262,11	
9.	+ Sonstige laufende Einzahlungen	107.838,38	0,00	106.010,08	0,00	1.828,30	
10.	= Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	2.944.518,64	2.797.137,41	106.010,08	27.280,74	14.090,41	
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	22.224,00	0,00	0,00	22.224,00	0,00	
14.	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	1.620.398,70	1.620.398,70	0,00	0,00	0,00	
16.	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	8.299,75	0,00	0,00	0,00	8.299,75	
17.	- Sonstige laufende Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
18.	= Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	1.650.922,45	1.620.398,70	0,00	22.224,00	8.299,75	
19.	= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	1.293.596,19	1.176.738,71	106.010,08	5.056,74	5.790,66	
22.	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	1.293.596,19	1.176.738,71	106.010,08	5.056,74	5.790,66	
22.2	= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	1.293.596,19	1.176.738,71	106.010,08	5.056,74	5.790,66	
23.	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	11.247,50	11.247,50	0,00	0,00	0,00	
31.	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	11.247,50	11.247,50	0,00	0,00	0,00	
39.	= Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	11.247,50	11.247,50	0,00	0,00	0,00	
40.	= Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	1.304.843,69	1.187.986,21	106.010,08	5.056,74	5.790,66	

*** Ende der Liste "Zugeordnete Produkte in der Teilfinanzrechnung" ***

Teilhaushalt 1 Zentrale Dienste

Produkt	11403 Bauhof
Hauptproduktbereich	1 Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	114 Zentrale Dienste

Produktverantwortlicher / Frau Dembski

Dienststelle

Produktbeschreibung Unterhaltung Straßen, Wege und Plätze
Grünflächenpflege
Winterdienst
Abfallentsorgung
Fahrzeugunterhaltung
Straßenreinigung
Unterhaltung Entwässerungsanlagen

Auftragsgrundlage Beschlüsse der Gemeindevertretung, Aufträge durch den Bürgermeister und aus den Geschäftsbereichen

Art der Aufgabe Freiwillige Aufgabe
Pflichtaufgabe

Produktart Wesentliches Produkt
Internes Produkt

Finanzen in €:						
	Einzahlungen	Auszahlungen	Liquiditätssaldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Ansatz Haushaltsjahr einschl. Nachträge	0,00	182.800,00	-182.800,00	0,00	211.500,00	-211.500,00
Ergebnis Haushaltsjahr	0,00	183.027,39	-183.027,39	0,00	204.345,48	-204.345,48
Veränderung gegenüber dem Haushaltsansatz	0,00	227,39	-227,39	0,00	-7.154,52	7.154,52

Teilhaushalt 2 Bürgerdienste

Produkt	42400 Sportstätten
Hauptproduktbereich	4 Gesundheit und Sport
Produktbereich	42 Sportförderung
Produktgruppe	424 Sportstätten und Bäder (ohne Sporteinrichtungen der Schulen und Teile eines Kurbetriebes)

Produktverantwortlicher / Herr Schottowski

Dienststelle

Produktbeschreibung Bereitstellung von Sportanlagen: Sportpark Lambrechtshagen, Rasenplatz, Kunstrasenplatz, Flutlicht

Auftragsgrundlage Beschlüsse der Gemeindevertretung

Art der Aufgabe Freiwillige Aufgabe

Produktart Wesentliches Produkt

Externes Produkt

Finanzen in €:						
	Einzahlungen	Auszahlungen	Liquiditätssaldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Ansatz Haushaltsjahr einschl. Nachträge	17.800,00	47.300,00	-29.500,00	30.000,00	112.600,00	-82.600,00
Ergebnis Haushaltsjahr	15.287,05	38.199,90	-22.912,85	25.975,46	101.526,80	-75.551,34
Veränderung gegenüber dem Haushaltsansatz	-2.512,95	-9.100,10	6.587,15	-4.024,54	-11.073,20	7.048,66

Teilhaushalt 3 Gemeindeentwicklung

Produkt	57300 Gemeindezentrum
Hauptproduktbereich	5 Gestaltung Umwelt
Produktbereich	57 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	573 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen

Produktverantwortlicher / Herr Schottowski

Dienststelle

Produktbeschreibung Bereitstellung, Bewirtschaftung und Unterhaltung von Räumen des Gemeindezentrums
Festzelt

Auftragsgrundlage Beschlüsse der Gemeindevertretung

Art der Aufgabe Freiwillige Aufgabe

Produktart Wesentliches Produkt
Externes Produkt

Finanzen in €:						
	Einzahlungen	Auszahlungen	Liquiditätssaldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Ansatz Haushaltsjahr einschl. Nachträge	6.400,00	77.600,00	-71.200,00	6.400,00	100.300,00	-93.900,00
Ergebnis Haushaltsjahr	9.367,00	40.799,65	-31.432,65	8.944,35	67.281,89	-58.337,54
Veränderung gegenüber dem Haushaltsansatz	2.967,00	-36.800,35	39.767,35	2.544,35	-33.018,11	35.562,46

Teilhaushalt 4 Zentrale Finanzdienstleistungen

Produkt	61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Hauptproduktbereich	6 Zentrale Finanzleistungen
Produktbereich	61 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	611 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Produktverantwortlicher / Frau Simon

Dienststelle

Produktbeschreibung Gemeindesteuern
Gemeindeanteile an Einkommensteuer und Umsatzsteuer
Schlüsselzuweisungen
Umlagen ohne Schulen und Bauhof

Auftragsgrundlage Finanzausgleichsgesetz, KV, Steuergesetze

Art der Aufgabe Pflichtaufgabe

Produktart Wesentliches Produkt
Externes Produkt

Finanzen in €:						
	Einzahlungen	Auszahlungen	Liquiditätssaldo	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
Ansatz Haushaltsjahr einschl. Nachträge	2.765.700,00	1.630.200,00	1.135.500,00	3.013.000,00	1.630.200,00	1.382.800,00
Ergebnis Haushaltsjahr	2.797.137,41	1.620.398,70	1.176.738,71	2.826.133,35	1.627.029,14	1.199.104,21
Veränderung gegenüber dem Haushaltsansatz	31.437,41	-9.801,30	41.238,71	-186.866,65	-3.170,86	-183.695,79

V BILANZ

Aktivseite

Bilanz zum 31.12.2019

Posten	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (Ifd. Nr.)	31.12. Haushalts-	31.12. Haushalts-	Veränderung gegenüber dem Haushalts-
			vorjahr	jahr	vorjahr
			in €	in €	in €
1.	Anlagevermögen		16.667.753,31	16.802.520,17	134.766,86
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände		1.458.650,94	1.427.374,30	-31.276,64
1.1.3	Gezahlte Investitionszuschüsse		1.458.650,94	1.427.374,30	-31.276,64
1.2	Sachanlagen		14.409.820,47	14.579.112,03	169.291,56
1.2.1	Wald, Forsten		4.344,10	4.344,10	0,00
1.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		2.636.301,33	2.604.314,06	-31.987,27
1.2.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		2.790.500,99	2.719.510,88	-70.990,11
1.2.4	Infrastrukturvermögen		7.881.008,22	7.637.028,54	-243.979,68
1.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge		754.434,23	675.756,45	-78.677,78
1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung		23.730,36	20.103,47	-3.626,89
1.2.10	Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau		319.501,24	918.054,53	598.553,29
1.3	Finanzanlagen		799.281,90	796.033,84	-3.248,06
1.3.3	Beteiligungen		38.469,00	38.469,00	0,00
1.3.5	Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		760.812,90	757.564,84	-3.248,06
2.	Umlaufvermögen		4.540.868,58	5.153.532,96	612.664,38
2.1	Vorräte		3.927,90	3.927,90	0,00
2.1.3	Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren		3.927,90	3.927,90	0,00
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		4.536.940,68	5.149.605,06	612.664,38
2.2.1	Öffentliche-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen		158.539,90	177.140,01	18.600,11
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		17.802,85	22.990,00	5.187,15
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		393,07	23.660,83	23.267,76
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich		4.342.295,22	4.908.071,57	565.776,35
2.2.6.1	Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand		4.342.019,34	4.907.931,34	565.912,00
2.2.6.2	Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich		275,88	140,23	-135,65
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände		17.909,64	17.742,65	-166,99
	Bilanzsumme		21.208.621,89	21.956.053,13	747.431,24

Passivseite

Bilanz zum 31.12.2019

Posten	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (Ifd. Nr.)	31.12. Haushalts-	31.12. Haushalts-	Veränderung gegenüber dem Haushalts-
			vorjahr	jahr	
			in €	in €	in €
1.	Eigenkapital		15.534.436,75	15.695.719,65	161.282,90
1.1	Kapitalrücklage		11.786.077,37	11.797.324,87	11.247,50
1.1.1	Allgemeine Kapitalrücklage		11.701.973,02	11.701.973,02	0,00
1.1.2	Zweckgebundene Kapitalrücklagen		84.104,35	95.351,85	11.247,50
1.3	Ergebnisvortrag		3.715.738,51	3.748.359,38	32.620,87
1.4	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag		32.620,87	150.035,40	117.414,53
2.	Sonderposten		5.598.597,97	6.182.787,14	584.189,17
2.1	Sonderposten zum Anlagevermögen		5.027.597,70	5.611.786,87	584.189,17
2.1.1	Sonderposten aus Zuwendungen		4.830.659,14	4.746.938,64	-83.720,50
2.1.2	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		196.938,56	200.681,00	3.742,44
2.1.3	Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen		0,00	664.167,23	664.167,23
2.4	Sonstige Sonderposten		571.000,27	571.000,27	0,00
3.	Rückstellungen		17.983,58	15.556,81	-2.426,77
3.3	Sonstige Rückstellungen		17.983,58	15.556,81	-2.426,77
4.	Verbindlichkeiten		6.803,19	23.931,93	17.128,74
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		0,00	5.679,92	5.679,92
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen		0,00	2.028,27	2.028,27
4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen		0,00	935,44	935,44
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten		6.803,19	15.288,30	8.485,11
5.	Rechnungsabgrenzungsposten		50.800,40	38.057,60	-12.742,80
5.3	Sonstige		50.800,40	38.057,60	-12.742,80
	Bilanzsumme		21.208.621,89	21.956.053,13	747.431,24

*** Ende der Liste "Bilanz" ***

VI ANHANG

Anhang zum Jahresabschluss 2019 Gemeinde Lambrechtshagen

A. Allgemeine Angaben

Der Anhang zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019 der Gemeinde Lambrechtshagen wurde unter Beachtung der Kommunalverfassung M-V und der GemHVO-Doppik erstellt.

Die Gliederungsvorschriften der GemHVO-Doppik fanden uneingeschränkt Beachtung.

Vom Grundsatz der Einzelbewertung und von den bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden entsprechend der Dienstanweisung des Amtes Warnow-West wurde nicht abgewichen.

Die Vermögensgegenstände des Anlagevermögens werden in der Anlagenbuchhaltung als Nebenbuchhaltung zur Finanzbuchhaltung geführt. Das Sachanlagevermögen wurde für die Eröffnungsbilanz durch Inventur erfasst und mit den fortgeschriebenen Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet. Für alle vor 2008 angeschafften oder hergestellten Vermögensgegenstände wurden nach den Methoden der Verwaltungsvorschriften Ersatzwerte gebildet und fortgeschrieben. Die planmäßigen Abschreibungen wurden auf der Grundlage der vom Innenministerium vorgegebenen wirtschaftlichen Nutzungsdauer nach der linearen Methode vorgenommen. Für Zu- und Abgänge wurden die Abschreibungen zeitanteilig berechnet. Sofern Abgänge zu verzeichnen waren, wurden diese mit den Restbuchwerten ausgebucht. Abnutzbare Vermögensgegenstände des Anlagevermögens, deren Anschaffungs- oder Herstellungskosten im Einzelnen wertmäßig den Betrag von 1.000 EUR ohne Umsatzsteuer nicht überschreiten, werden im Jahr ihrer Anschaffung als Aufwand behandelt.

Die Finanzanlagen wurden zum Eröffnungsbilanzstichtag durch Buchinventur ermittelt.

Alle Aufwendungen und Erträge, die dem Haushaltsjahr zuzuordnen waren, wurden im Jahresabschluss unabhängig von der tatsächlichen Zahlung mit dem Nennbetrag der Forderungen oder Verbindlichkeiten berücksichtigt. Die Forderungen wurden durch eine Buchinventur nachgewiesen. Einzelwertberichtigungen wurden vorgenommen. Ausschlaggebend dafür waren das Alter, die Werthaltigkeit und sonstige zahlungsbeeinträchtigende Ereignisse, wie z.B. die Eröffnung eines Insolvenzverfahrens.

Das Eigenkapital wurde zum Nennwert angesetzt.

Die Sonderposten zum Anlagevermögen wurden mit den ursprünglichen Zuführungsbeträgen abzüglich der bis zum Bilanzstichtag vorzunehmenden Auflösungen angesetzt. Die Auflösung der Sonderposten erfolgt ertragswirksam entsprechend der Abschreibung der bezuschussten Vermögensgegenstände.

Korrekturen der Eröffnungsbilanz wurden gemäß § 60 Abs. 7 KV M-V und § 53a GemHVO-Doppik i. d. F. 23. Juli 2019 mit der Kapitalrücklage verrechnet und in der jeweiligen Position erläutert.

B. Erläuterung der einzelnen Posten der Bilanz

AKTIVA

1. Anlagevermögen **16.802.520,17 EUR**
16.667.753,31 EUR

1.1. Immaterielle Vermögensgegenstände **1.427.374,30 EUR**
1.458.650,94 EUR

Bei den immateriellen Vermögensgegenständen sind Investitionszuschüsse (Zuwendungen an Dritte) auszuweisen, mit denen ein (Mit-) Nutzungsrecht erworben wurde. Sie werden über die wirtschaftliche Nutzungsdauer abgeschrieben (Leitfaden zur Bilanzierung des kommunalen Vermögens).

1.1.3. Gezahlte Investitionszuschüsse **1.427.374,30 EUR**
1.458.650,94 EUR

Die planmäßigen Abschreibungen belaufen sich auf 31.276,64 EUR.

Übersicht gezahlte Investitionszuschüsse

Bezeichnung	01.01.2019	Abschreibungen	31.12.2019
	in EUR	in EUR	in EUR
Geh-/Radweg an der K12	28.211,86	1.013,60	27.198,26
Abwasseranlagen B-Plan 26.1 – Gewerbegebiet an der B 105	72.798,10	1.623,75	71.174,35
Durchlass an der K 11	201.428,86	4.378,89	197.049,97
Regenwasseranlagen "Am Erlenteich" in Sievershagen	1.156.011,61	24.251,99	1.131.759,62
Schöpfwerk Hellbach-Conventer-Niederung	200,51	8,41	192,10
Summe	1.458.650,94	31.276,64	1.427.374,30

1.1.5. Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände **0,00 EUR**
0,00 EUR

1.2. Sachanlagevermögen **14.579.112,03 EUR**
14.409.820,47 EUR

1.2.1. Wald, Forsten **4.344,10 EUR**
4.344,10 EUR

1.2.2. Sonst. unbebaute Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte **2.604.314,06 EUR**
2.636.301,33 EUR

Die Gemeinde veräußerte Flurstücke aus den Gemarkungen Sievershagen und Allershagen zu einem Verkaufspreis von insgesamt 102.420,00 EUR. Der Restbuchwert der Flurstücke beträgt 33.153,97 EUR. Aus den Verkäufen resultieren Buchgewinne in Höhe von insgesamt 69.266,03 EUR.

Zur Regulierung der Eigentumsverhältnisse nach Durchführung der Maßnahme „Renaturierung der Rotbäk – Teilvorhaben III“ ist ein Grundstückstausch erfolgt, für den 2.303,78 EUR zu berücksichtigen waren. Es erfolgte eine Umbuchung aus der Pos. 1.2.10.

Die Abschreibungen im Haushaltsjahr betreffen Umzäunungen und Parkbänke und belaufen sich auf 1.137,08 EUR.

1.2.3. Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte **2.719.510,88 EUR**
2.790.500,99 EUR

Die Gemeinde veräußerte eine Teilfläche aus einem Flurstück in der Gemarkung Lambrechtshagen. Der Kaufpreis entspricht dem Restbuchwert. Aus dem Verkauf resultiert ein Abgang des Restbuchwertes i.H.v. 1.050,00 EUR.

Die planmäßigen Abschreibungen betragen 69.940,11 EUR und betreffen die Gebäude und Außenanlagen.

1.2.4. Infrastrukturvermögen **7.637.028,54 EUR**
7.881.008,22 EUR

An der Bushaltestelle „Süderkamp“ in Lambrechtshagen wurde ein Fahrgastunterstand errichtet, der mit 7.852,08 EUR zu aktivieren war.

Für die Herstellung einer Entwässerungsmulde im Wohngebiet Lindenanger in Lambrechtshagen waren 7.650,06 EUR aus der Pos. 1.2.10 umzubuchen.

Im Wohngebiet „Am Erlenteich“ in Sievershagen wurden zwei PKW-Stellflächen hergestellt, die mit 3.213,10 EUR zu berücksichtigen waren.

Zudem waren nachträgliche Herstellungskosten in Höhe von 31.762,60 EUR zu aktivieren, die für Restleistungen im Zusammenhang mit der Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED angefallen sind.

Planmäßige Abschreibungen für das Infrastrukturvermögen waren im Umfang von 294.457,52 EUR zu verzeichnen.

1.2.7. Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge **675.756,45 EUR**
754.434,23 EUR

Für die Errichtung von Schaukeln auf dem Kinderspielplatz im Wohngebiet „Steinfulgen“ in Sievershagen waren 8.687,00 EUR zu bilanzieren. In diesem Zusammenhang war eine alte Schaukel mit einem Restbuchwert von 1,00 EUR in den Abgang zu bringen.

Die planmäßigen Abschreibungen betragen für das Haushaltsjahr 87.363,78 EUR.

1.2.8. Betriebs- und Geschäftsausstattung**20.103,47 EUR****23.730,36 EUR**

Betriebs- und Geschäftsausstattung wurde im Umfang von 3.210,62 EUR neu erworben. Dabei handelt es sich um den Kauf von Defibrillatoren für die Sporthalle und das Gemeindezentrum in Lambrechtshagen.

Die planmäßigen Abschreibungen für Betriebs- und Geschäftsausstattung belaufen sich im Haushaltsjahr auf 6.837,51 EUR.

1.2.10. Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau**918.054,53 EUR****319.501,24 EUR**

Unter dieser Position ist das noch nicht fertig gestellte, im Bau befindliche Vermögen darzustellen. Im Jahr der Fertigstellung und Inbetriebnahme werden die Vermögensgegenstände den einzelnen Positionen des Sachanlagevermögens zugeordnet und umgebucht.

Ein Grundstückstausch in Zusammenhang mit der Maßnahme „Renaturierung der Rotbäk – TV 3“ ist abgeschlossen. Die Anschaffungskosten waren in Höhe von 2.303,78 EUR in Pos. 1.2.2. umzubuchen.

Die Kosten in Höhe von 7.650,06 EUR für die Herstellung einer Entwässerungsmulde im Wohngebiet „Lindenanger“ in Lambrechtshagen waren der Pos. 1.2.4 (Infrastrukturvermögen) zuzuordnen.

Die Veränderungen im Haushaltsjahr stellen sich wie folgt dar:

Bezeichnung der Maßnahme	01.01.2019	Zugang	Auflösung	31.12.2019
	in EUR			
Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen				
Grunderwerb (UR 1514/2018)	256,80	2.201,76	0,00	2.458,56
Summe geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen	256,80	2.201,76	0,00	2.458,56
Anlagen im Bau				
Regenwasserableitung. B-Plan Nr. 14 "Alte Gärtnerei" in Lambrechtshagen	39.124,27	0,00	0,00	39.124,27
Erweiterung Feuerwehr in Lambrechtshagen	3.633,05	0,00	0,00	3.633,05
Renaturierung der Rotbäk - TV 3	274.612,03	554.679,68	2.303,78	826.987,93
Hochwasserschutz B-Plan Nr. 4 "WG Lindenanger" in Lambrechtshagen (Entwässerungsmulde)	1.875,09	5.774,97	7.650,06	0,00
Errichtung von 12 Stellplätzen B-Plan Nr. 18 „Am Erlenteich“ in Sievershagen	0,00	39.056,38	0,00	39.056,38
LED-Umrüstung Solarleuchte – Haltestelle Allershagen	0,00	6.794,34	0,00	6.794,34
Summe Anlagen im Bau	319.244,44	606.305,37	9.953,84	915.595,97
Gesamtsumme Pos. 1.2.10	319.501,24	608.507,13	9.953,84	918.054,53

1.3. Finanzanlagen	<u>796.033,84 EUR</u>
	799.281,90 EUR

Die Gemeinde weist hier die Beteiligungen und Mitgliedschaften aus, die aus strategischer Sicht zur Erfüllung eines öffentlichen Zwecks im Sinne von § 69 Abs. 1 KV M-V erworben wurden und dauerhaft im Vermögen der Gemeinde verbleiben sollen.

1.3.3 Beteiligungen	<u>38.469,00 EUR</u>
	38.469,00 EUR

Die Gemeinde muss ihre Beteiligung am Kommunalen Anteilseignerverband Ostseeküste der E.ON edis AG bilanziell erfassen (§ 47 Abs. 4 Nr. 1.3.3 GemHVO-Doppik). Die Bewertung erfolgt in der Eröffnungsbilanz mit dem anteiligen Eigenkapital des Kommunalen Anteilseignerverbandes zum 31.12.2007. Der Aktienbestand beträgt 12.823 Stück mit einem Wert von 38.469,00 EUR.

1.3.5 Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten d. öffentl. Rechts, rechtsf.kommunale Stiftungen	<u>757.564,84 EUR</u>
	760.812,90 EUR

Die Mitgliedschaft am WWAV wird gem. § 47 Abs. 4 Nr. 1.3.5 GemHVO-Doppik unter den Finanzanlagen ausgewiesen. Für die Gemeinden wurde für die Eröffnungsbilanz durch den Zweckverband WWAV Rostock-Land eine Anteilsbewertung am Eigenkapital vorgenommen. Bei der Berechnung der Beteiligungsansätze wurden die bilanzierten Wassermengen der Mitglieder des Zweckverbandes Wasser Abwasser Rostock-Land im Geschäftsjahr 2011 zugrunde gelegt. Die Zusammenführung des bilanziellen Eigenkapitals und der Wasser- und Abwassermengen des Wirtschaftsjahres 2011 führte bei der Aufteilung des Eigenkapitals des WWAV zu dem entsprechenden Anteil der Gemeinde. Dieser betrug 994.012,68 EUR. Auf der Verbandsversammlung vom 23. Oktober 2017 wurde eine Kapitalherabsetzung von 25,0 Mio. EUR beschlossen. Davon wurden 5,0 Mio. EUR an die Mitgliedsgemeinden weitergeleitet. Für die Gemeinde Lambrechtshagen ergab sich eine Kapitalherabsetzung in Höhe von 233.199,78 EUR. Die Anschaffungskosten wurden entsprechend gemindert. Im Rahmen der Prüfung des Jahresabschlusses des Zweckverbandes empfahl der Landkreis als Schlüssel für die Herabsetzung des Beteiligungsbuchwertes die Trinkwassermengen aus 2011 anzusetzen und nicht aus 2016. Daher wurde in der Verbandsversammlung vom 20.11.2019 eine Neuaufteilung beschlossen. Für die Gemeinde Lambrechtshagen ergab sich daraus im Jahr 2019 eine weitere Kapitalherabsetzung in Höhe von 3.248,06 EUR.

2. Umlaufvermögen	<u>5.153.532,96EUR</u>
	4.540.868,58 EUR

2.1. Vorräte	<u>3.927,90 EUR</u>
	3.927,90 EUR

2.1.3 Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren	<u>3.927,90 EUR</u>
	3.927,90 EUR

Der Bestand der für die Renaturierung der Rotbäk im Jahr 2015 gutgeschrieben Ökopunkte bleibt unverändert bestehen.

2.2. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

5.149.605,06 EUR

4.536.940,68 EUR

Die Forderungen und die sonstigen Vermögensgegenstände wurden durch eine Buch-/Beleginventur zum Bilanzstichtag nachgewiesen. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden grundsätzlich mit dem Nennwert angesetzt. Die erkennbaren Risiken wurden durch angemessene Abschläge berücksichtigt. Niedergeschlagene Forderungen sowie Forderungen die älter als 1 Jahr sind wurden zu 100 % wertberichtigt. Gesamtforderungen (Nominalwert) in Höhe von 5.417.927,33 EUR stehen Wertberichtigungen im Umfang von 268.322,27 EUR gegenüber. Der Bilanzwert der Forderungen in Höhe von 5.149.605,06 EUR setzt sich wie folgt zusammen:

Nr.	Forderungsart	31.12.2018	31.12.2019	Veränderung
		in EUR	in EUR	in EUR
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen	158.539,90	177.140,01	18.600,11
dav.	Gebührenforderungen	1.076,56	260,02	-816,54
	Steuerforderungen	155.701,91	178.203,06	22.501,15
	sonstige öffentl.-rechtl. Ford.	1.761,43	-1.323,07	-3.084,50
2.2.2	privatrechtl. Ford.	17.802,85	22.990,00	5.187,15
2.2.5	Ford. gg. Zweckverbänden	393,07	23.660,83	23.267,76
2.2.6.1	Ford. aus gem. Zahlungsmittelbest.	4.342.019,34	4.907.931,34	565.912,00
2.2.6.2	sonst. Ford. gg. sonst. öffentl. Bereich	275,88	140,23	-135,65
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände	17.909,64	17.742,65	-166,99
2.2.	Forderungen	4.536.940,68	5.149.605,06	612.664,38

Die Forderungen (Nr. 2.2) haben sich gegenüber dem Vorjahr um 612.664,38 EUR erhöht. Ursache ist im Wesentlichen die Erhöhung der Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand (Nr. 2.2.6.1). Diese sind gegenüber dem Vorjahr um 565.912,00 EUR gestiegen (siehe Erläuterung zur Finanzrechnung).

Die Steuerforderungen (in Nr. 2.2.1) betragen 178.203,06 EUR das sind 22.501,15 EUR mehr als im Vorjahr. Ursache sind Anpassungen der Gewerbesteuervorauszahlungen und rückwirkende Veranlagungen für Vorjahre durch das Finanzamt zum Jahresende. Der Ausgleich erfolgte in 2020. Einzelwertberichtigungen wurden in Höhe von 230.519,72 EUR betreffen im Wesentlichen eine Gewerbesteuerforderung (188.442,00 EUR), die aufgrund eines Insolvenzverfahrens niederzuschlagen war.

Die Privatrechtlichen Forderungen (Nr. 2.2.2) beinhalten die Forderungen aus der Vollverzinsung der Gewerbesteuer.

Die Forderungen gegenüber Zweckverbänden sind um 23.267,76 EZR gestiegen (Nr. 2.2.5). Sie beinhalten Kostenerstattungen vom WBV für die Maßnahmen Schöpfwerk Converter Niederung (393,07 EUR) und Renaturierung der Rotbäk TV 3 (23.660,83 EUR).

Die sonstigen Vermögensgegenstände betragen 17.742,65 EUR (Nr. 2.2.7). Sie beinhalten im Wesentlichen die Vorjahresabgrenzungen für Konzessionsabgaben (12.702,00 EUR).

Bilanzsumme	<u>21.956.053,13 EUR</u>
	21.208.621,89 EUR

PASSIVA

1. Eigenkapital	<u>15.695.719,65 EUR</u>
	15.534.436,75 EUR
1.1. Kapitalrücklage	<u>11.797.324,87 EUR</u>
	11.786.077,37 EUR
1.1.1. Allgemeine Kapitalrücklage	<u>11.701.973,02 EUR</u>
	11.701.973,02 EUR
1.1.2. Zweckgebundene Kapitalrücklage	<u>95.351,85 EUR</u>
	84.104,35 EUR

Die investiven Schlüsselzuweisungen in Höhe von 11.247,50 EUR wurden nach § 37 Abs. 3 GemHVO-Doppik in voller Höhe (8,7% der Schlüsselzuweisungen) der zweckgebundenen Kapitalrücklage aus investiv gebundenen Zuweisungen zugeführt.

1.3. Ergebnisvortrag	<u>3.748.359,38 EUR</u>
	3.715.738,51 EUR

Der Ergebnisvortrag hat sich um den Jahresüberschuss aus 2018 in Höhe von 32.620,87 EUR erhöht.

1.4. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	<u>150.035,40 EUR</u>
	32.620,87 EUR

Der Jahresüberschuss 2019 i. H. v. 150.035,40 EUR ist gemäß § 44 Abs. 4 GemHVO-Doppik auf neue Rechnung vorzutragen.

2. Sonderposten	<u>6.182.787,14 EUR</u> 5.598.597,97 EUR
2.1. Sonderposten zum Anlagevermögen	<u>5.611.786,87 EUR</u> 5.027.597,70 EUR
2.1.1. Sonderposten aus Zuwendungen	<u>4.746.938,64 EUR</u> 4.830.659,14 EUR

Für die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED waren Zuwendungen in Höhe von insgesamt 96.220,41 EUR zu passivieren. Die Förderung erfolgte aus Mitteln des „Europäischen Fonds für regionale Entwicklung“ (EFRE) gemäß Klimaschutz-Förderrichtlinie-Kommunen (87.195,14 EUR) und aus Mitteln der nationalen Klimaschutzinitiative (9.025,27 EUR).

Zudem war ein Sonderposten zu bilden für eine Zuwendung in Höhe von 3.200,00 EUR, die vom Land Mecklenburg-Vorpommern für die Beschaffung von Defibrillatoren (Pos. 1.2.8) gewährt wurde.

Der Sonderposten für die vom Erschließungsträger übertragene Schaukel auf dem Kinderspielplatz „Steinfulgen“ in Sievershagen war mit einem Restbuchwert von 1,00 EUR in den Abgang zu bringen (Siehe Pos. 1.2.7).

Die ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen beträgt für das Haushaltsjahr insgesamt 183.139,91 EUR.

2.1.2. Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	<u>200.681,00 EUR</u> 196.938,56 EUR
--	---

Neu erfasst wurden die von den Anliegern erhobenen Straßenausbaubeiträge in Höhe von insgesamt 18.417,59 EUR für den Ausbau des „Birkenweges“ in Sievershagen, der 2016 erfolgte.

Die ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Straßenausbaubeiträgen beträgt für das Haushaltsjahr 2018 insgesamt 14.675,15 EUR.

2.1.3. Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen	<u>664.167,23 EUR</u> 0,00 EUR
---	---

Es war ein Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen in Höhe von 35.000,00 EUR neu zu bilden für einen Ablösebeitrag, den die Gemeinde für die Errichtung von 12 PKW-Stellplätzen im Wohngebiet „Am Erlenteich“ in Sievershagen erhalten hat.

Zudem waren für das Vorhaben „Renaturierung Rotbäk – Teilvorhaben III“ Zuwendungen in Höhe von 629.167,23 EUR zu berücksichtigen.

Die Veränderungen stellen sich wie folgt dar:

Bezeichnung	01.01.2019	Zugang	Auflösung	31.12.2019
	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
Errichtung PKW-Stellplätze WG „Am Erlenteich“	0,00	35.000,00	0,00	35.000,00
Renaturierung Rotbäk – TV 3	0,00	629.167,23	0,00	629.167,23
Summe	0,00	664.167,23	0,00	664.167,23

2.4. Sonstige Sonderposten

571.000,27 EUR
571.000,27 EUR

Bezeichnung	01.01.2019	Zugänge	Abgänge	Auflösungen	31.12.2019
Ökopunkte	3.535,11	0,00	0,00	0,00	3.535,11
Haushaltskonsolidierung	567.465,16	0,00	0,00	0,00	567.465,16
Summe	571.000,27	0,00	0,00	0,00	571.000,27

Der Bestand der sonstigen Sonderposten für die im HH-Jahr 2015 bilanzierten Ökopunkte in Höhe von 3.535,11 EUR bleibt unverändert bestehen.

Der Sonstige Sonderposten aus den erhöhten Schlüsselzuweisungen zur Haushaltskonsolidierung ist in vollem Umfang (567.465,16 EUR) vorhanden und steht zum Haushaltsausgleich in Folgejahren zur Verfügung.

3. Rückstellungen

15.556,81 EUR
17.983,58 EUR

3.3. Sonstige Rückstellungen

15.556,81 EUR
17.983,58 EUR

Rückstellungen sind mit dem Betrag der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Gemeinde anzusetzen.

Bei Gericht ist ein Rechtsstreit zur Wahrnehmung eines Vorkaufsrechtes zum Erwerb von Straßenbegleitgrün in Steinfeld anhängig. In Höhe des Prozesskostenrisikos (11.000,00 EUR) wurde im HH-Jahr 2018 eine Rückstellung gebildet. Nach Inanspruchnahme für Anwaltskosten in Höhe von 1.035,30 EUR, verbleibt diese mit einem Restbetrag von 9.964,70 EUR.

Aufgrund des Rechtsstreites Normenkontrollverfahren gegen die Veränderungssperre zum B-Plan Nr. 30 wurde 2018 eine Rückstellung in Höhe des Prozesskostenrisikos (4.595,12 EUR) passiviert. Rechtsanwaltskosten in Höhe von 892,98 EUR vermindern den Bestand der Rückstellung auf 3.702,14 EUR.

Für ein weiteres Verfahren im Zusammenhang mit dem B-Plan Nr. 30 wurde im Vorjahr eine Rückstellung in Höhe von 2.388,46 EUR berücksichtigt, welche sich nach Fakturierung von Anwaltskosten (498,49 EUR) auf 1.889,97 EUR verringert.

4. Verbindlichkeiten**23.931,93 EUR**
6.803,19 EUR

Zum Jahresende 2019 betragen die Verbindlichkeiten insgesamt 23.931,93 EUR.

Nr.	Verbindlichkeitenart	31.12.2018	31.12.2019	Veränderung
		in EUR	in EUR	in EUR
4.5	Verbindlichkeiten aLuL	0,00	5.679,92	5.679,92
4.6	Verb. aus Transferleistungen	0,00	2.028,27	2.028,27
4.9	Verb. ggü. Sondervermögen, Zweckverband	0,00	935,44	935,44
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten	6.803,19	15.288,30	8.485,11
4.	Verbindlichkeiten	6.803,19	23.931,93	17.128,74

Die Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung (Pos. 4.5) beinhalten Baurechnungen für den Neubau von Stellplätzen im B-Plan Nr. 18 (2.460,41 EUR) und die Umrüstung auf LED eines Haltepunktes (3.219,51 EUR).

In den Verbindlichkeiten aus Transferleistungen (Pos. 4.6) sind die kommunalen Anteile nach KiFöG für Dezember 2019 enthalten (2.028,27 EUR).

Unter den Verbindlichkeiten gegenüber Zweckverbänden (Pos. 4.9) wird eine Rechnung des Zweckverbandes ausgewiesen.

Bei den sonstigen Verbindlichkeiten (Pos. 4.11) handelt es sich im Wesentlichen um Sicherheitseinbehalte für diverse Baumaßnahmen (3.669,18 EUR) und um Vorjahresabgrenzungen, insbesondere für die Gebäude- und Geräteunterhaltung (1.731,36 EUR) und den kommunalen Anteil laut KiFöG (8.858,06 EUR).

5. Passive Rechnungsabgrenzungsposten**38.057,60 EUR**
50.800,40 EUR

Die passiven Rechnungsabgrenzungsposten beinhalten die Mietvorauszahlung des Vereins „Auf der Tenne“ für den Ausbau des Dachgeschosses des Hortgebäudes in Lambrechtshagen (89.028,80 EUR). Die Mietvorauszahlung wird jährlich in Höhe von 12.742,80 EUR ertragswirksam aufgelöst.

Bilanzsumme**21.956.053,13 EUR**
21.208.621,89 EUR

C. Angaben zur Ergebnisrechnung

Im Neuen Kommunalen Haushaltsrecht übernimmt die Ergebnisrechnung die Rolle der handelsrechtlichen Gewinn- und Verlustrechnung. Dabei zeigt die Ergebnisrechnung das Ressourcenaufkommen und den Ressourcenverbrauch und ermittelt den Jahreserfolg, der sich als Überschuss oder Fehlbetrag darstellt. Die Ergebnisrechnung ist in Staffelform aufgestellt und weist Erträge und Aufwendungen, gegliedert nach Arten, in zusammengefassten Posten sowie das ordentliche Ergebnis und das Jahresergebnis aus. Dadurch werden die Vorgänge der laufenden Verwaltungstätigkeit und die Entnahmen aus Rücklagen unterschieden und die Ergebnisse dargestellt.

Den Gesamterträgen von 3.400.570,89 EUR (Nr. 11) stehen Gesamtaufwendungen in Höhe von 3.250.535,49 EUR (Nr. 21) gegenüber. Der Jahresüberschuss per 31.12.2019 beträgt 150.035,40 EUR (Nr. 31)

In der Planung wird unter Berücksichtigung von Aufwandsermächtigungen aus Vorjahren ein Fehlbetrag in Höhe von 239,1 TEUR ausgewiesen.

Zum Haushaltsausgleich wurde eine Entnahme aus dem Sonderposten zur Haushaltskonsolidierung in Höhe von 247,3 TEUR veranschlagt (VJ 115,6 TEUR). Aufgrund von Mehrerträgen (Gemeindeanteilen an der Einkommen- und Umsatzsteuer 51,5 TEUR, Schlüsselzuweisungen 71,0 TEUR, Grundstücksverkäufen 69,3 TEUR) und Minderaufwendungen konnte der Haushalt ohne den Sonderposten ausgeglichen werden.

Haushaltsausgabereste wurden in Höhe von 407,6 TEUR in das Haushaltsfolgejahr übertragen. Sie betreffen im Wesentlichen die Unterhaltung und Bewirtschaftung der Sporthalle (132,6 TEUR), die Straßenunterhaltung (50,0 TEUR), die Entschlammung des Dorfteiches (68,0 TEUR) und den B-Plan Nr. 28 Wohnbebauung Bauernreihe (30,0 TEUR).

Das Jahresergebnis wird gemäß § 44 Absatz 4 GemHVO-Doppik i. d. F. vom 23.Juli 2019 auf neue Rechnung vorgetragen.

Entwicklung der Jahresergebnisse

Jahresüberschuss 2012	325,3 TEUR
Jahresfehlbetrag 2013	-222,8 TEUR
Jahresüberschuss 2014	463,8 TEUR
Jahresüberschuss 2015	640,0 TEUR
Jahresüberschuss 2016	171,8 TEUR
Jahresüberschuss 2017	2.337,6 TEUR
Jahresüberschuss 2018	32,6 TEUR
Jahresüberschuss 2019	150,0 TEUR

Gemäß § 16 Absatz 2 Nr. 1 GemHVO-Doppik ist die Ergebnisrechnung ausgeglichen, wenn unter Berücksichtigung von Fehlbeträgen und vorgetragenen Jahresüberschüssen aus

Haushaltsvorjahren kein Fehlbetrag ausgewiesen wird. Der Ergebnisvortrag in das Haushaltsfolgejahr erhöht sich von 3.748,4 TEUR auf 3.898,4 TEUR. Der Haushaltsausgleich in der Ergebnisrechnung ist damit gegeben.

In seiner Sitzung am 27.02.2023 hat der Rechnungsprüfungsausschuss der Gemeindevertretung empfohlen, den Jahresabschluss festzustellen.

Entsprechend den Anforderungen des § 44 Abs. 3 GemHVO-Doppik i. V. m. § 2 Abs. 1 GemHVO-Doppik werden die Posten der Ergebnisrechnung nachstehend aufgeführt. Des Weiteren sind erhebliche Unterschiede zum Haushaltsvorjahr und zu den Ansätzen des Haushaltsjahres zu erläutern.

1. Erträge

Nr.	Bezeichnung Position	Ist Vorjahr	Plan	Ist
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	2.597.191,04	2.656.897,87	2.708.082,07
1.1	Grundsteuer A	11.535,03	11.900,00	11.570,43
1.2	Grundsteuer B	300.142,29	300.000,00	295.527,54
1.3	Gewerbsteuer	828.643,48	819.197,87	823.355,86
1.4	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	1.185.359,90	1.248.300,00	1.281.007,30
1.5	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	147.208,09	143.800,00	162.627,79
1.6	Sonstige Gemeindesteuern	13.148,52	13.400,00	13.697,00
1.7	Ausgleichsleistungen vom Land	111.153,73	120.300,00	120.296,15

Die Steuern und ähnlichen Abgaben (Nr. 1) weisen Mehrerträge gegenüber dem Plan in Höhe 51,2 TEUR aus. Diese resultieren aus Mehrerträgen bei den Gemeindeanteilen an der Einkommensteuer und der Umsatzsteuer (Nr. 1.4 und 1.5).

Gegenüber dem Vorjahr werden Mehrerträge i. H. v. 110,9 TEUR ausgewiesen. Diese betreffen ebenfalls die Gemeindeanteile an der Einkommensteuer und der Umsatzsteuer (Nr. 1.4 und 1.5.).

Die Gewerbesteuer (Nr. 1.3) blieb nahezu konstant.

Der Familienleistungsausgleich (Nr. 1.7) fiel gegenüber dem Vorjahr um 9,1 TEUR höher aus. Mit dem Zweiten Gesetz zur Änderung des FAG erfolgte die Auszahlung des Familienleistungsausgleiches ab 2018 nach dem rechnerischen Anteil der Gemeinde an der Gesamtzahl der Kinder von 0-12 Jahren.

Nr.	Bezeichnung Position	Ist Vorjahr	Plan	Ist
2.	Zuwendungen, allg. Umlagen, sonst. Transfererträge	212.197,34	505.700,00	302.374,04
2.1	Schlüsselzuweisungen	46.956,25	118.000,00	118.034,13
2.3	Sonstige allgemeine Zuweisungen	300,00	0,00	0,00
2.4	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	200,00	0,00	1.200,00
2.7	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	164.741,09	387.700,00	183.139,91

Die Erträge aus Zuwendungen und allgemeinen Umlagen (Nr. 2) weisen Mindererträge gegenüber dem Plan in Höhe von 203,3 TEUR und Mehrerträge gegenüber dem Vorjahr in Höhe von 90,2 TEUR aus.

Zum Haushaltsausgleich wurde eine Entnahme aus dem Sonderposten zur Haushaltskonsolidierung in Höhe von 247,3 TEUR veranschlagt (VJ 115,6 TEUR). Aufgrund von Mehrerträgen (Gemeindeanteilen an der Einkommen- und Umsatzsteuer 51,5 TEUR, Schlüsselzuweisungen 71,0 TEUR, Grundstücksverkäufen 69,3 TEUR) und Minderaufwendungen konnte der Haushalt ohne den Sonderposten ausgeglichen werden.

Die Schlüsselzuweisungen (Nr. 2.1) haben sich gegenüber dem Vorjahr um 71,0 TEUR erhöht. Der Haushaltserlass für das Haushaltsjahr 2019 lag zum Zeitpunkt der Aufstellung des Haushaltsplanes noch nicht vor. Grundlage für die Planung waren die Orientierungsdaten vom 30.10.2018 des Ministeriums für Inneres und Europa M-V.

Die Gemeinde erhielt Zuweisungen (Nr. 2.4) für den Erwerb eines LKW Führerscheins (1,0 TEUR) und zur Förderung der Jugendfeuerwehr (0,2 TEUR).

Nr.	Bezeichnung Position	Ist Vorjahr	Plan	Ist
4.	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	30.922,17	38.300,00	42.128,95
4.2	Benutzungsgebühren, Beiträge	16.343,20	23.800,00	27.453,80
4.3	Erträge aus der Aufl. von Sonderposten f. Beiträge und ähnl.Entgelte	14.578,97	14.500,00	14.675,15

Die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte (Nr. 4) enthalten im Wesentlichen die Entgelte für den Wasser- und Bodenverband (26,8 TEUR, VJ 15,0 TEUR) und die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen (14,7 TEUR). Die Entgelte für den Wasser- und Bodenverband sind gegenüber dem Vorjahr gestiegen, da in ungeraden Jahren alle Grundstückseigentümer einen Bescheid erhalten. Beträge unter 50,00 EUR jährlich werden für 2 Jahre erhoben.

Nr.	Bezeichnung Position	Ist Vorjahr	Plan	Ist
5.	Privatrechtliche Leistungsentgelte	167.203,63	148.400,00	118.719,58
5.1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	167.203,63	148.400,00	118.719,58

Die privatrechtlichen Leistungsentgelte (Nr. 5) beinhalten Mieten, Pachten und sonstige Leistungsentgelte. Den größten Anteil nehmen die Pachten für die landwirtschaftlichen Flächen ein (70,5 TEUR). Für die Kita werden Mieterträge in Höhe von 36,8 TEUR und für den Hort in Höhe von 15,4 TEUR ausgewiesen. Weitere Erträge betreffen die Nutzung des Sporthauses und des Sportplatzes (13,7 TEUR), des Gemeindezentrums (8,9 TEUR) und der Trauerhalle (1,1 TEUR).

In Zusammenhang mit dem B-Plan Erlenteich erhielt die Gemeinde im Jahr 2017 einen Ablösebetrag für die Schaffung von Stellplätzen. Dieser wurde als Ertrag behandelt und war 2018 zu korrigieren und als Anzahlung auf SOPO zu bilanzieren (35.000,00 EUR). Dies führte zu Mindererträgen gegenüber dem Plan und dem Vorjahr.

Nr.	Bezeichnung Position	Ist Vorjahr	Plan	Ist
9.	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	9.668,02	7.700,00	50.882,52
9.1	Zinserträge	0,00	7.700,00	17.778,36
9.2	sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	33.104,16

Bei den Zinserträgen (Nr. 9) werden Mehrerträge gegenüber dem Plan in Höhe von 43,2 TEUR und Mehrerträge gegenüber dem Vorjahr in Höhe von 41,2 TEUR ausgewiesen.

Die Zinserträge (Nr. 9) resultieren aus Festgeldanlagen (2,4 TEUR, VJ 0,5 TEUR), Stundungszinsen (0,5 TEUR), der Dividende des Kommunalen Anteilseignerverbandes Ostseeküste der E.DIS AG (6,4 TEUR), der Vollverzinsung der Gewerbesteuer (9,3 TEUR, VJ 1,5 TEUR) und der Gewinnausschüttung des WWAV für 2018 i. H. v. 33,1 TEUR.

Mehrerträge gegenüber dem Plan und dem Vorjahr betreffen im Wesentlichen die Gewinnausschüttung des WWAV.

Nr.	Bezeichnung Position	Ist Vorjahr	Plan	Ist
10.	Sonstige laufende Erträge	135.774,23	105.365,97	178.383,73
ohne	Erträge aus Konzessionsverträgen, sonstige Erträge	128.693,77	105.365,97	108.949,55
10.1	Erträge Veräußerung Vermögensgegenständen	0,00	0,00	69.266,03
10.2	Erträge Aufslg. Wertber., Sonderpost., Rückstllgen	7.080,46	0,00	168,15

Die sonstigen laufenden Erträge (Nr. 10) beinhalten im Wesentlichen die Konzessionsabgaben (Pos. ohne i. H. v. 105,2 TEUR, VJ 126,9 TEUR) und Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen (Nr. 10.1).

Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen i. H. v. 69,3 TEUR betreffen den Verkauf von Flurstücken aus den Gemarkungen Sievershagen und Allershagen zu einem Verkaufspreis von insgesamt 102.420,00 EUR. Der Restbuchwert der Flurstücke betrug 33,2 TEUR. Aus den Verkäufen resultieren Buchgewinne in Höhe von insgesamt 69,3 TEUR (siehe Bilanzposition 1.2.2).

Erträge aus der Herabsetzung von Einzelwertberichtigungen (Nr. 10.2 i. H. v. 0,2 TEUR) ergaben sich, da befristete Niederschlagungen zur weiteren Bearbeitung aufgehoben wurden.

Nr.	Bezeichnung Position	Ist Vorjahr	Plan	Ist
11.	Summe der ordentlichen Erträge	3.152.956,43	3.462.363,84	3.400.570,89

2. Aufwendungen

Nr.	Bezeichnung Position	Ist Vorjahr	Plan	Ist
12.	Personalaufwendungen	207.404,25	223.757,35	222.748,25

Bei den Personalaufwendungen (Nr. 12) handelt es sich um Aufwandsentschädigungen für ehrenamtliche Tätigkeit (Bürgermeister, Gemeindevertreter, Feuerwehr) sowie Dienstbezüge für den Bauhof und die geringfügige Beschäftigung (Sport, Gemeindezentrum). Die Aufwendungen sind gegenüber dem Vorjahr um 15,3 TEUR gestiegen. Infolge der Tarifeinigung im Jahr 2018 erhöhten sich die Aufwendungen für die Personalkosten des Bauhofes.

Nr.	Bezeichnung Position	Ist Vorjahr	Plan	Ist
14.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	513.484,77	930.100,19	502.638,51
ohne	Kostenerstattung	205.078,03	223.029,51	221.373,23
14.1	Aufwendungen Energie, Wasser, Abwasser, Abfall	51.223,91	59.338,64	45.403,64
14.2	Aufwendungen Unterhaltung/Bewirtschaftung	257.182,83	647.732,04	235.861,64

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Nr. 14) betragen 502,6 TEUR, das sind 427,5 TEUR weniger als geplant und 10,9 TEUR weniger als im Vorjahr. Aufwandsermächtigungen wurden in Höhe von 325,7 TEUR in das Folgejahr übertragen.

Diese betreffen

- die Unterhaltung der Sporthalle (132,6 TEUR)
- die Straßenunterhaltung (50,0 TEUR)
- die Unterhaltung des Gemeindezentrums (24,0 TEUR)
- die Baumpflege (5,6 TEUR)
- die Unterhaltung der Trauerhalle (5,2 TEUR)
- den Abbruch des ehemaligen Blumengeschäftes (35,0 TEUR)
- die Entschlammung des Dorfteiches (68,0 TEUR) sowie
- die Umrüstung einer Lichtsignalanlage (5,0 TEUR)

Bei den Kostenerstattungen und Umlagen (ohne Nr.) wird der Schullastenausgleich für die Regenbogenkinder Grundschule Kritzmow (106,5 TEUR, VJ 78,5 TEUR) und die Warnowschule Papendorf (61,9 TEUR, VJ 63,2 TEUR) ausgewiesen. Mehraufwendungen gegenüber dem Vorjahr in Höhe von 16,3 TEUR resultieren u.a. aus abweichenden Schülerzahlen sowie diskontinuierlich anfallenden Abschlagszahlungen.

Die Kostenerstattungen an Zweckverbände enthalten den kommunalen Anteil an der Niederschlagswasserbeseitigung (30,6 TEUR) und die Beiträge an den WBV (19,7 TEUR).

Die Aufwendungen für Energie, Wasser und Abfall (Nr. 14.1) weisen Minderaufwendungen gegenüber dem Plan in Höhe von 13,9 TEUR aus. Die Einsparungen betreffen den Strom für die Straßenbeleuchtung infolge der LED Umstellung (10,6 TEUR, VJ 23,5 TEUR).

Bei den Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung (Nr. 14.2) werden Minderaufwendungen gegenüber dem Plan in Höhe von 411,8 TEUR ausgewiesen.

Die Aufwendungen für die Unterhaltung und Bewirtschaftung im Haushaltsjahr 2019 betreffen im Wesentlichen die Straßenunterhaltung (79,1 TEUR, VJ 86,6 TEUR), die Unterhaltung der öffentlichen Grünanlagen (58,5 TEUR), die Unterhaltung der Fahrzeuge, Geräte und Gebäude für den Brandschutz (30,2 TEUR), die Unterhaltung der Fahrzeuge, Geräte und Gebäude für den Bauhof (16,5 TEUR), die Unterhaltung der Kita (11,7 TEUR), der Sportstätten (5,4 TEUR) und des Gemeindezentrums (9,3 TEUR).

Nr.	Bezeichnung Position	Ist Vorjahr	Plan	Ist
15.	Abschreibungen auf immat.Vermögensgegens. des AV	489.713,37	424.700,00	491.012,64

Die Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Anlagevermögens (Nr. 15) weisen gegenüber dem Plan Mehraufwendungen in Höhe von 66,3 TEUR aus. Diese betreffen im Wesentlichen die Maßnahme Renaturierung der Rotbäk TV 1 und 2, die bei der Haushaltsplanung zu niedrig angesetzt wurden.

Zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung können die Abschreibungen nur geschätzt werden. Die tatsächlichen Werte werden erst im Zuge des Jahresabschlusses ermittelt.

Nr.	Bezeichnung Position	Ist Vorjahr	Plan	Ist
16.	Abschr. auf Vermögensgegenstände Umlaufverm.	2.232,99	0,00	1.369,85

Die Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens (Nr. 16) beinhalten zwei Gewerbesteuerforderungen, die aufgrund der Beendigung eines Insolvenzverfahrens und Restschuldbefreiung auszubuchen waren sowie den automatischen Forderungsverzicht aufgrund der gesetzlichen Kleinbetragsregelung.

Nr.	Bezeichnung Position	Ist Vorjahr	Plan	Ist
17.	Zuwendungen, Uml., sonst. Transferaufwendungen	1.804.073,99	1.953.389,63	1.940.561,70
17.1	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	304.484,59	331.227,19	320.163,00
17.3	Gewerbesteuerumlage	80.914,41	101.949,92	101.949,92
17.5	Allgemeine Umlagen an Landkreise	1.044.383,89	1.128.839,29	1.127.075,55
17.6	Allgemeine Umlagen an das Amt	374.291,10	391.373,23	391.373,23

Die Zuwendungen, Umlagen und sonstigen Transferaufwendungen (Nr. 17) betragen 1.940,6 TEUR, das sind 12,8 TEUR weniger als geplant und 136,5 TEUR mehr als im Vorjahr.

Den größten Posten nimmt die Kreisumlage mit 1.127,1 TEUR ein (Nr. 17.5). Sowohl Umlagegrundlage als auch Umlagesatz haben sich gegenüber dem Vorjahr deutlich erhöht. Die Kreisumlage wurde mit 40,63 % der Umlagegrundlage (2.833.948,45) eingestellt. Die Kreisumlage betrug im Vorjahr 1.044.400 EUR bei 37,39 % der Umlagegrundlage (2.793.217,14).

Die endgültige Festsetzung erfolgte mit Bescheid vom 19.03.2019 i. H. v. 39,77 %.

Die Amtsumlage (Nr. 17.6) beträgt 391,4 TEUR. Sie wurde mit 13,81 % der Umlagegrundlage in den Kernhaushalt 2019 eingestellt (Vorjahr 374.800 EUR bei 13,40 % der Umlagegrundlage).

Die Gewerbesteuerumlage beträgt 101,9 TEUR (Nr. 17.3). Sie lag aufgrund erhöhter Gewerbesteuererträge und einer Erstattung für das IV/2018 um 21,1 TEUR höher als im Vorjahr.

In den Zuwendungen und Zuschüssen für laufende Zwecke (Nr. 17.1) sind im Wesentlichen die kommunalen Anteile für die Kindertagesstätten außerhalb der Gemeinde (140,5, VJ 125,7 TEUR), die Kita Speelhus an de Rotbäk (160,3 TEUR) und die Ausgleichszahlungen an die Tagespflege (5,3 TEUR) enthalten.

Minderaufwendungen gegenüber dem Plan i. H. v. 11,0 TEUR betreffen die Kostenerstattung für den kirchlichen Friedhof (5,0 TEUR) und den Zuschuss an den Sievershäger SV 1950 e. V (5,0 TEUR). Der Sievershäger SV 1950 e. V. erhielt in Höher der in den Vorjahren nicht abgerufenen Zuschüsse im Jahr 2022 einen Zuschuss von 15,0 TEUR für die Instandsetzung der Bewässerungsanlage.

Aufwandsermächtigungen für die Unterhaltung des kirchlichen Friedhof wurden i. H. v. 5,0 TEUR in das Folgejahr übertragen.

Nr.	Bezeichnung Position	Ist Vorjahr	Plan	Ist
19.	Zinsaufwendungen/sonstige Finanzaufwendungen	1.671,50	8.299,75	8.299,75
19.2	Sonstige Finanzaufwendungen	1.671,50	8.299,75	8.299,75

Die Zinsaufwendungen (Nr. 19) betreffen die Vollverzinsung der Gewerbesteuer (VK 1,7 TEUR).

Nr.	Bezeichnung Position	Ist Vorjahr	Plan	Ist
20.	Sonstige laufenden Aufwendungen	101.754,69	161.209,01	83.904,79

Die sonstigen laufenden Aufwendungen (Nr. 20) betragen 83,9 TEUR, das sind 77,3 TEUR weniger als geplant und 17,9 TEUR weniger als im Vorjahr.

Aufwandsermächtigungen wurden i. H. v. 76,9 TEUR in das Haushaltsfolgejahr übertragen. Sie betreffen das Hochwasserschutzkonzept (29,2 TEUR), die fachliche Beratung durch ein Planungsbüro (11,8 TEUR), den B-Plan Nr. 28 Wohnbebauung Bauernreihe (30,0 TEUR), den B-Plan Nr. 29 Ziegenkrug (1,9 TEUR), den B-Plan Nr. 9-3. Änderung Bauernreihe (2,3 TEUR) und den B-Plan Nr. 11 In de Wischen (1,7 TEUR).

Die sonstigen laufenden Aufwendungen beinhalten im Wesentlichen die Dienst- und Schutzbelkleidung für die Freiwillige Feuerwehr (6,7 TEUR), den Erbbaurechtsvertrag mit der Evangelisch Lutherischen Kirche Lambrechtshagen (5,7 TEUR) und die Pacht für Sportplatzflächen (2,5 TEUR), Miete für ein Fahrzeug für den Bauhof (5,4 TEUR), Versicherungen (14,1 TEUR) sowie Planungskosten für die Aufstellung des B-Planes Nr. 30 Wohngebiet Alt Sievershagen (17,8 TEUR).

Die Aufwendungen für Einzelwertberichtigungen betragen 9,0 TEUR. Sie beinhalten im Wesentlichen die befristete Niederschlagung von Gewerbesteuerforderungen aufgrund von Insolvenzverfahren.

Nr.	Bezeichnung Position	Ist Vorjahr	Plan	Ist
21.	Summe der ordentlichen Aufwendungen	3.120.335,56	3.701.455,93	3.250.535,49

Nr.	Bezeichnung Position	Ist Vorjahr	Plan	Ist
22.	Ordentliches Ergebnis	32.620,87	-239.092,09	150.035,40

Nr.	Bezeichnung Position	Ist Vorjahr	Plan	Ist
25.	Jahresergebnis	32.620,87	-239.092,09	150.035,40
26.	Einstellen in die Kapitalrücklage	0,00	0,00	0,00
27.	Entnahme aus der Kapitalrücklage	0,00	0,00	0,00
31.	Jahresergebnis	32.620,87	-239.092,09	150.035,40
32.	Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr	3.715.738,51		3.748.359,38
33.	Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) 31. Dezember Hj	3.748.359,38		3.898.394,78

Der Jahresüberschuss in Höhe von 150,0 TEUR (Nr. 31) wird auf das Folgejahr vorgetragen. Damit erhöht sich der Ergebnisvortrag von 3.748,4 TEUR (Nr. 32) auf 3.898,4 TEUR (Nr. 33).

D. Angaben zur Finanzrechnung

Die Finanzrechnung bildet die Einzahlungen und Auszahlungen einer Periode ab. Dabei gliedert sie sich in drei Stufen:

1. Finanzmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit
2. Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit und
3. Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit.

Die Finanzrechnung schließt mit einem Finanzmittelüberschuss in Höhe von 572.937,52 EUR (Nr. 40). Geplant war ein Finanzmittelfehlbetrag i. H. v. 3.216.975,99 EUR. Der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nr. 22) erhöhte sich um 618,5 TEUR gegenüber dem Plan. Der Saldo aus Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 39) lag um 3.171,4 TEUR höher als geplant. Für ordentliche Auszahlungen wurden Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 407,6 TEUR und für Auszahlungen für Investitionen in Höhe von 1.629,6 TEUR gebildet.

Die liquiden Mittel der Gemeinde haben sich wie folgt entwickelt:

31.12.2011	2.634,8 TEUR
31.12.2012	2.829,8 TEUR
31.12.2013	2.326,4 TEUR
31.12.2014	2.354,3 TEUR
31.12.2015	2.116,9 TEUR
31.12.2016	1.877,3 TEUR
31.12.2017	4.600,9 TEUR
31.12.2018	4.342,0 TEUR
31.12.2019	4.907,9 TEUR

Gemäß § 16 Absatz 2 Nr. 2 GemHVO-Doppik i. d. F. vom 23. Juli 2019 ist der Haushalt in der Finanzrechnung ausgeglichen, wenn kein negativer Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. 12 2019 besteht. Der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen setzt sich aus dem Saldo der jahresbezogenen laufenden Ein- und Auszahlungen und dem Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen des Vorjahres zusammen. Zur Ermittlung dient gemäß § 48 Abs. 2 GemHVO-Doppik das amtliche Muster 5a „Übersicht über die Zusammensetzung und Entwicklung der liquiden Mittel“, welches der Anlage beigefügt ist.

Im Muster 5a laufende Nr. 11 Spalte 1 laufende Ein- und Auszahlungen wird ein Bestand in Höhe von 7.075,0 TEUR ausgewiesen. Der Haushaltsausgleich in der Finanzrechnung ist damit gegeben.

Der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember 2019 ist gemäß § 45 Abs. 4 GemHVO-Doppik auf neue Rechnung vorzutragen.

Entsprechend den Anforderungen des § 45 Abs. 3 GemHVO-Doppik i.V.m. § 3 Abs. 1 GemHVO-Doppik werden die Posten der Finanzrechnung nachstehend aufgeführt. Des Weiteren sind erhebliche Unterschiede zum Haushaltsvorjahr und zu den Ansätzen des Haushaltsjahres zu erläutern.

1. Finanzmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit

In der Finanzrechnung werden die Geschäftsvorfälle aus der Ergebnisrechnung zahlungswirksam dargestellt. Abweichungen zur Ergebnisrechnung resultieren aus nicht zahlungswirksamen Erträgen bzw. Aufwendungen (Auflösung von Sonderposten, Abschreibungen, zahlungsneutrale Umbuchungen). Weitere Abweichungen zur Ergebnisrechnung ergeben sich daraus, dass Forderungen und Verbindlichkeiten erst im Folgejahr zahlungswirksam werden. Insofern ist eine gesonderte Erläuterung zum Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit nicht erforderlich.

Der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen beträgt 391,8 TEUR (Nr. 22) und hat sich gegenüber dem Haushaltsplan um 618,5 TEUR erhöht.

Nr.	Bezeichnung Position	Ist Vorjahr	Plan	Ist
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	2.673.227,67	2.656.897,87	2.679.103,28
2.	Zuwdgen, allg. Umlg., sonst. Transfereinzahlungen	43.502,61	118.000,00	119.234,13
4.	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15.359,14	23.800,00	28.182,34
5.	Privatrechtliche Leistungsentgelte	159.281,01	138.200,00	140.518,87
8.	Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	9.431,94	7.700,00	45.366,27
9.	Sonstige laufende Einzahlungen	124.798,98	105.365,97	109.104,35
10.	Summe der ordentlichen Einzahlungen	3.025.601,35	3.049.963,84	3.121.509,24
11.	Personalauszahlungen	207.404,25	223.757,35	222.748,25
13.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	588.751,51	930.100,19	477.862,54
14.	Zuwdgen, Umlagen, sonst. Transferauszahlungen	1.801.309,49	1.953.389,63	1.941.564,13
16.	Zinsauszahlungen/sonstige Finanzauszahlungen	1.671,50	8.299,75	8.299,75
17.	Sonstige laufende Auszahlungen	89.823,10	161.209,01	79.280,61
18.	Summe der ordentlichen Auszahlungen	2.688.959,85	3.276.755,93	2.729.755,28
19.	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	336.641,50	-226.792,09	391.753,96
22.	Saldo ordentl./außerordentl. Ein- und Auszahlungen	336.641,50	-226.792,09	391.753,96

2. Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit

Nr.	Bezeichnung Position	Plan	Ist	HHR
23.	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	14.400,00	739.835,14	0,00
	611.2012 investive Schlüsselzuweisungen	11.200,00	11.247,50	0,00
	424.+573.0820 Zuschuss Defibrillatoren	3.200,00	3.200,00	0,00
	541.2331 P 31 Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED	0,00	96.220,41	0,00
	55201.2331 P 11 Hochwasserschutz Rotbäk TV 3	0,00	629.167,23	0,00
24.	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	18.417,59	0,00
	541.23259010 Ausbaubeiträge Birkenweg	0,00	18.417,59	0,00
26.	Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	103.170,00	0,00
	11401.022 Verkauf Flst. Gem. Sieverhagen und Allershagen	0,00	102.420,00	0,00
	11402.029 Grundstücksverkauf Gem. Lambrechtshagen Flur 1	0,00	750,00	0,00
27.	Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	3.248,06	0,00
	55201.1231 Neuaufteilung Kapitalherabsetzung WWAV	0,00	3.248,06	0,00
31.	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	14.400,00	864.670,79	0,00

Die Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 31) beträgt 864,7 TEUR.

Mehrerträge gegenüber dem Plan in Höhe von 850,3 TEUR resultieren im Wesentlichen aus den Zuwendungen für die Maßnahme Hochwasserschutz Rotbäk TV 3 und Grundstücksverkäufen.

Auszahlungen für Investitionstätigkeit

Nr.	Bezeichnung Position	Plan	Ist	HHR
33.	Auszahlungen für Sachanlagen	3.004.583,90	683.487,23	1.629.617,21
	11401.023000 Ackerland, Brachland	300.000,00	0,00	0,00
	11401.048000 Feststellung Flurstücksgrenzen	4.743,20	0,00	4.743,20
	36100.096000 - 48 Erweiterung KITA	24.830,41	0,00	24.830,41
	36500.096000 - 48 Erweiterung KITA	975.000,00	0,00	500.000,00
	54100.096000 - 31 Umr. Straßenbeleuchtung LED	138.693,02	35.337,43	100.136,08
	55201.096000 - 7 Regenw.Abl.B.Pl.Nr.14 "Alte Gärtnerei"	355.692,97	0,00	355.692,70
	55201.096000 - 2 Hochw.Sch. B.Pl.Nr.4 WG Lindenanger	28.409,32	5.774,97	22.634,35
	55201.096000 - 11 Hochwasserschutzm. Rotbäk TV 3	756.291,49	577.012,00	255.000,00
	54100.096000 - 39 Erschließung B.Pl.Nr.18	317.591,00	39.809,07	275.321,52
	12600.096000 - 47 Erweiterung Feuerwehr	31.366,95	0,00	82.366,95
	54100.096000 - 41 Errichtung Fahrgastunterstand	9.275,92	9.275,92	0,00
	36602.073000 Kombinationsschaukel Lief. + Montage	24.139,20	8.687,00	452,20
	424.082. 573.0820 2 Defibrillatoren	13.452,81	5.389,08	7.842,19
	11401.091000 - 45 Flächentausch Flur 2	597,61	0,00	597,61
	11401.091000 - 55 Erw. TF Gem. LH Flur 1	0,00	2.201,76	0,00
	11401.091000 - 50 Teilfläche Gem. LH Flur 1	24.500,00	0,00	0,00
38.	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.004.583,90	683.487,23	1.629.617,21

Die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 38) betragen insgesamt 683,5 TEUR.

Auszahlungsermächtigungen wurden insgesamt in Höhe von 1.629,6 TEUR in das Folgejahr übertragen. Es handelt sich im Wesentlichen um die Maßnahmen Erweiterung der Kita (524,8 TEUR), Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED (100,1 TEUR) Regenwasserab-
leitung B-Plan Nr. 14 (355,7 TEUR), und Hochwasserschutz Rotbäk TV 3 (255,0 TEUR

Nr.	Bezeichnung Position	Plan	Ist	HHR
39.	Saldo der Ein- und Auszg. aus Investitionstätigkeit	-2.990.183,90	181.183,56	-1.629.617,21

Der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 39) beträgt 181,2 TEUR, geplant war ein Defizit von 3.171,4 TEUR. Ursache sind Mehreinzahlungen aus Zuwendungen und Grundstücksverkäufen sowie die zeitliche Verschiebung von Investitionen.

Nr.	Bezeichnung Position	Ist Vorjahr	Plan	Ist
40.	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag	-191.014,56	-3.216.975,99	572.937,52

Der Finanzüberschuss in Höhe von 572,9 TEUR (Nr. 40) ergibt sich aus dem Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nr. 22 Überschuss in Höhe von 391,7 TEUR) und dem Saldo aus Investitionstätigkeit (Nr. 39 Überschuss in Höhe von 181,2 TEUR). Geplant war ein Finanzmittelfehlbedarf i. H. v. 3.217,0 TEUR.

3. Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit

Nr.	Bezeichnung Position	Ist Vorjahr	Plan	Ist
45.	Saldo durchl. Gelder/ungekl. Zahlungsvorgänge	-67.854,44	0,00	-7.025,52

In der Finanzrechnung werden auch die Ein- und Auszahlungen dargestellt, die nicht im Haushaltsplan veranschlagt werden. Dabei handelt es sich um durchlaufende Gelder, die für Dritte ein- oder ausgezahlt werden (Nr. 45). Es wurden Sicherheitsleistungen in Zusammenhang mit der Erschließung für den B 24 Sievershagen ausgezahlt.

Nr.	Bezeichnung Position	Ist Vorjahr	Plan	Ist
46.	Veränderung Forderungen/Verbindlichkeiten	-258.869,00	-3.216.975,99	565.912,00
47.	Jahresbezogener Saldo lfd. Ein-/Auszahlungen		-226.792,09	391.753,96
48.	Saldo lfd. Ein-/Auszahlungen 31. Dezember Vj		6.299.252,52	6.683.281,00
49.	Saldo lfd. Ein-/Auszahlungen 31. Dezember Hj		6.072.460,43	7.075.034,96

Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit und Investitionskredite bestehen nicht, Tilgungen fallen daher nicht an.

Insgesamt haben sich die liquiden Mittel um 565,9 TEUR erhöht (Nr. 46). Im Vorjahr betragen die liquiden Mittel der Gemeinde 4.342,0 TEUR. Per 31.12.2019 werden liquide Mittel in Höhe von 4.907,9 TEUR ausgewiesen.

Der jahresbezogene Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31.12.2019 (Nr. 47) beträgt 391,8 TEUR. Er entspricht dem Ergebnis der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nr. 22), da keine Tilgungsverpflichtungen bestehen.

Damit erhöht sich der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31.12.2019 von 6.683,3 TEUR (Pos. 48) auf 7.075,0 TEUR (Pos. 49).

E. Sonstige Angaben

1. Personalbestand

Die durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer zeigt folgende Übersicht:

	<u>Durchschnittliche Anzahl</u>
Arbeitnehmer	7 AN
- davon teilzeitbeschäftigt	3 AN

2. Subsidiärhaftung aus der Zusatzversorgung der Arbeitnehmer

Zur Subsidiärhaftung aus der Zusatzversorgung von Tarifangestellten werden folgende Angaben gemacht:

Die Arbeitnehmer der Gemeinde sind zum Bilanzstichtag bei der Kommunalen Zusatzversorgungskasse M-V (ZMV) versichert. Es bestehen Versorgungszusagen gemäß Tarifvertrag über die zusätzliche Altersvorsorge der Beschäftigten des öffentlichen Dienstes (Altersvorsorge-TV-Kommunal – ATV-K) und der Satzung der Kommunalen Zusatzversorgungskasse M-V.

Der Umlagesatz betrug im Haushaltsjahr 2019 1,3 % der Bruttolohn- und -gehaltssumme. Der Zusatzbeitrag betrug 4,8 % der Bruttolohn- und -gehaltssumme. Aufgrund der Auskunft der Kommunalen Zusatzversorgungskasse M-V wird sich der Umlagesatz in den nächsten Jahren nicht erhöhen, soweit tarifrechtlich keine weitergehenden Verpflichtungen eingegangen werden.

Die umlagepflichtigen Löhne und Gehälter beliefen sich im Haushaltsjahr 2019 auf 135,7 TEUR. Die Gemeinde zahlte im Haushaltsjahr 2019 an die ZMV Umlagen in Höhe von 1,8 TEUR und Zusatzbeiträge in Höhe von 6,5 TEUR. Die Arbeitnehmer sind auf der Grundlage von § 37a ATV-K mit 2,0 % an der Finanzierung des Zusatzbeitrages beteiligt.

Die zum Bilanzstichtag bestehenden Versorgungsverpflichtungen verteilen sich wie folgt auf die Anspruchsberechtigten:

<u>Gruppe der Versorgungsberechtigten</u>	<u>Anzahl</u>
Arbeitnehmer	4
Ehemalige Arbeitnehmer	2
<u>Rentner</u>	<u>2</u>
Insgesamt	8

3. Ausgeübte Wahlrechte in Bezug auf die Erfassung und Bewertung

Siehe Anlage Nr. 6

4. Drohende finanzielle Belastungen, für die keine Rückstellungen gebildet wurden

Für alle bekannten drohenden finanziellen Belastungen wurden Rückstellungen gebildet. Im Zuge der Durchführung einer umfassenden Einnahmenanalyse zur Vorbereitung der Umsetzung des § 2b UStG werden möglicherweise steuerrelevante Sachverhalte aus der Vergangenheit bekannt, wodurch es zu finanziellen Belastungen kommen könnte.

5. Sonstige Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können

Zum Bilanzstichtag liegen keine sonstigen Sachverhalte vor, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen für die Gemeinde ergeben.

6. Trägerschaften bei Sparkassen, die nicht bilanziert sind

Die Gemeinde ist nicht Träger einer Sparkasse.

7. Derivative Finanzinstrumente

Die Gemeinde nutzt keine derivativen Finanzinstrumente.

8. Einschränkungen von Grundbesitzrechten

Die Gemeinde Lambrechtshagen hat mit dem Stromversorger E.ON edis AG mit dem Sitz in Fürstenwalde/Spree und dem Gasversorger E.ON Hanse AG mit dem Sitz in Quickborn je einen Konzessionsvertrag geschlossen. Darin gestattet sie dem Konzessionsnehmer die Nutzung der öffentlichen Straßen, Wege und Plätze.

9. Beteiligungen

Die Gemeinde ist an keiner Organisation mit mindestens 5% direkt oder indirekt beteiligt.

10. Organisationen, für die die Gemeinde uneingeschränkt haftet

Die Gemeinde haftet weder aufgrund gesetzlicher Vorschriften noch vertraglicher Vereinbarungen uneingeschränkt für Organisationen.

14. Mitgliedschaften

Die Gemeinde ist Mitglied in folgenden Organisationen:

Name der Organisation	Leistungen an die Organisation
	<u>EURO</u>
Städte- und Gemeindetag M/V	1.911,48

15. Sonstige wesentliche Verträge

Die Gemeinde hat keine sonstigen wesentlichen Verträge abgeschlossen.

Kritzmow, den 27.02.2023

aufgestellt:

bestätigt:

Alice Kleinbauer
FBL Finanzverwaltung

Holger Kutschke
Bürgermeister

Anlage 1

Anlagenübersicht

Eingeschränkt auf: Alle Anlagennummern

Art (gemäß §47 Absatz 4 Nummer 1 bzw. §47 Absatz 5 Nummer 2.1 GemHVO-Doppik) Sortierung: FIBU-Bilanzstruktur	Anschaffungs- und Herstellungskosten / Zuführungsbeträge					Abschreibungen, Wertberichtigungen / Auflösungsbeträge							Restbuchwerte	
	Stand zum 31.12.2018	Zugänge im Haushaltsjahr	Abgänge im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Stand zum 31.12.2019	aufgelaufene Abschreibung zum 31.12.2018	Zuschreibung im Haushaltsjahr	planmäßige Abschreibungen im Haushaltsjahr	Umbuchung im Haus- haltsjahr	aufgelaufene Abschreibungen auf Abgänge	außerplanmäßige Abschreibungen / Auflösungsbeträge	Abschreibungen zum 31.12.2019	Restbuchwert am Ende des Haushaltsjahres	Restbuchwert am Ende des Haushalts- vorjahres
	in EUR													
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1. Anlagevermögen	20.176.977,76	752.124,82	126.345,32	0,00	20.802.757,26	3.509.224,45	0,00	491.012,64	0,00	0,00	0,00	4.000.237,09	16.802.520,17	16.667.753,31
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	1.548.417,80	0,00	0,00	0,00	1.548.417,80	89.766,86	0,00	31.276,64	0,00	0,00	0,00	121.043,50	1.427.374,30	1.458.650,94
1.1.3 Gezahlte Investitionszuschüsse	1.548.417,80	0,00	0,00	0,00	1.548.417,80	89.766,86	0,00	31.276,64	0,00	0,00	0,00	121.043,50	1.427.374,30	1.458.650,94
1.2 Sachanlagen	17.829.278,06	752.124,82	123.097,26	0,00	18.458.305,62	3.419.457,59	0,00	459.736,00	0,00	0,00	0,00	3.879.193,59	14.579.112,03	14.409.820,47
1.2.1 Wald, Forsten	4.344,10	0,00	0,00	0,00	4.344,10	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.344,10	4.344,10
1.2.2 Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	2.649.575,44	828,43	33.982,40	2.303,78	2.618.725,25	13.274,11	0,00	1.137,08	0,00	0,00	0,00	14.411,19	2.604.314,06	2.636.301,33
1.2.3 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	3.381.826,45	0,00	1.050,00	0,00	3.380.776,45	591.325,46	0,00	69.940,11	0,00	0,00	0,00	661.265,57	2.719.510,88	2.790.500,99
1.2.4 Infrastrukturvermögen	9.632.599,57	31.762,60	0,00	18.715,24	9.683.077,41	1.751.591,35	0,00	294.457,52	0,00	0,00	0,00	2.046.048,87	7.637.028,54	7.881.008,22
1.2.7 Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	1.738.598,22	8.687,00	1,00	0,00	1.747.284,22	984.163,99	0,00	87.363,78	0,00	0,00	0,00	1.071.527,77	675.756,45	754.434,23
1.2.8 Betriebs- und Geschäftsausstattung	102.833,04	3.210,62	0,00	0,00	106.043,66	79.102,68	0,00	6.837,51	0,00	0,00	0,00	85.940,19	20.103,47	23.730,36
1.2.10 Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau	319.501,24	707.636,17	88.063,86	-21.019,02	918.054,53	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	918.054,53	319.501,24
1.3 Finanzanlagen	799.281,90	0,00	3.248,06	0,00	796.033,84	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	796.033,84	799.281,90
1.3.3 Beteiligungen	38.469,00	0,00	0,00	0,00	38.469,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	38.469,00	38.469,00
1.3.5 Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	760.812,90	0,00	3.248,06	0,00	757.564,84	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	757.564,84	760.812,90
Bilanzsumme	20.176.977,76	752.124,82	126.345,32	0,00	20.802.757,26	3.509.224,45	0,00	491.012,64	0,00	0,00	0,00	4.000.237,09	16.802.520,17	16.667.753,31
2. Sonderposten	6.288.837,04	782.005,23	1,00	0,00	7.070.841,27	1.261.239,34	0,00	197.815,06	0,00	0,00	0,00	1.459.054,40	5.611.786,87	5.027.597,70
2.1 Sonderposten zum Anlagevermögen	6.288.837,04	782.005,23	1,00	0,00	7.070.841,27	1.261.239,34	0,00	197.815,06	0,00	0,00	0,00	1.459.054,40	5.611.786,87	5.027.597,70
2.1.1 Sonderposten aus Zuwendungen	5.966.291,40	99.420,41	1,00	0,00	6.065.710,81	1.135.632,26	0,00	183.139,91	0,00	0,00	0,00	1.318.772,17	4.746.938,64	4.830.659,14
2.1.2 Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	322.545,64	18.417,59	0,00	0,00	340.963,23	125.607,08	0,00	14.675,15	0,00	0,00	0,00	140.282,23	200.681,00	196.938,56
2.1.3 Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen	0,00	664.167,23	0,00	0,00	664.167,23	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	664.167,23	0,00

Legende: alle währungsrelevanten Beträge in EUR

Eingeschränkt auf: Alle Anlagennummern

Art (gemäß §47 Absatz 4 Nummer 1 bzw. §47 Absatz 5 Nummer 2.1 GemHVO-Doppik) Sortierung: FIBU-Bilanzstruktur	Anschaffungs- und Herstellungskosten / Zuführungsbeträge					Abschreibungen, Wertberichtigungen / Auflösungsbeträge							Restbuchwerte	
	Stand zum 31.12.2018	Zugänge im Haushaltsjahr	Abgänge im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Stand zum 31.12.2019	aufgelaufene Abschreibung zum 31.12.2018	Zuschreibung im Haushaltsjahr	planmäßige Abschreibungen im Haushaltsjahr	Umbuchung im Haus- haltsjahr	aufgelaufene Abschreibungen auf Abgänge	außerplanmäßige Abschreibungen / Auflösungsbeträge	Abschreibungen zum 31.12.2019	Restbuchwert am Ende des Haushaltsjahres	Restbuchwert am Ende des Haushalts- vorjahres
	in EUR													
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Bilanzsumme	6.288.837,04	782.005,23	1,00	0,00	7.070.841,27	1.261.239,34	0,00	197.815,06	0,00	0,00	0,00	1.459.054,40	5.611.786,87	5.027.597,70

Anlage 2

Forderungsübersicht

Nr.	Art (gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 2.2 GemHVO-Doppik)	Forderungen zum Ende des Haushaltsjahres				Kumulierte Abzinsung zum Ende des Haushaltsjahres	kumulierte sonstige Wert- berichtigungen zum Ende des Haushaltsjahres	Bilanzwert zum Ende des Haushaltsjahres	Bilanzwert zum Ende des Haushaltsvor- jahres
		davon mit einer Restlaufzeit			Nominalwert				
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren					
		in €	in €	in €					
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen								
	a) Gebührenforderungen	494,63	0,00	0,00	494,63	0,00	234,61	260,02	1.076,56
	b) Beitragsforderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	c) Steuerforderungen	408.722,78	0,00	0,00	408.722,78	0,00	230.519,72	178.203,06	155.701,91
	darunter:								
	aa) Grundsteuer	2.679,53	0,00	0,00	2.679,53	0,00	665,04	2.014,49	1.351,74
	ab) Gewerbesteuer	405.539,48	0,00	0,00	405.539,48	0,00	229.392,17	176.147,31	154.330,39
	cc) Sonstige	503,77	0,00	0,00	503,77	0,00	462,51	41,26	19,78
	d) Forderungen aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	e) Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	3.016,10	0,00	0,00	3.016,10	0,00	4.339,17	-1.323,07	1.761,43
	Summe öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	412.233,51	0,00	0,00	412.233,51	0,00	235.093,50	177.140,01	158.539,90
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	56.218,77	0,00	0,00	56.218,77	0,00	33.228,77	22.990,00	17.802,85
2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	23.660,83	0,00	0,00	23.660,83	0,00	0,00	23.660,83	393,07
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich:								
2.2.6.1	Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	4.907.931,34	0,00	0,00	4.907.931,34	0,00	0,00	4.907.931,34	4.342.019,34
2.2.6.2	Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	140,23	0,00	0,00	140,23	0,00	0,00	140,23	275,88
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände	17.742,65	0,00	0,00	17.742,65	0,00	0,00	17.742,65	17.909,64
2.2	Summe Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	5.417.927,33	0,00	0,00	5.417.927,33	0,00	268.322,27	5.149.605,06	4.536.940,68

*** Ende der Liste "Forderungsübersicht" ***

Anlage 3

Verbindlichkeitenübersicht

Nr.	Art (gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4 GemHVO-Doppik)	Verbindlichkeiten zum 31. Dezember 2019 mit einer Restlaufzeit			Stand zum 31. Dezember 2019 (Nominalwert)	Abzinsung zum 31. Dezember 2019	Stand zum 31. Dezember 2019 (Bilanzwert)	davon durch Grundpfand- rechte oder ähnliche Rechte gesichert	Art und Form der Sicherheit	Stand zum 31. Dezember 2018 (Bilanzwert)
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren						
		in €	in €	in €						
4.1	Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen:	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	
4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	
4.2.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	
4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	
4.4	Erhaltene Anzahlungen für Bestellungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5.679,92	0,00	0,00	5.679,92	0,00	5.679,92	0,00	0,00	
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	2.028,27	0,00	0,00	2.028,27	0,00	2.028,27	0,00	0,00	
4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	935,44	0,00	0,00	935,44	0,00	935,44	0,00	0,00	
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich:									
4.10.1	Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
4.10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten	15.288,30	0,00	0,00	15.288,30	0,00	15.288,30	0,00	6.803,19	
4.	Summe der Verbindlichkeiten	23.931,93	0,00	0,00	23.931,93	0,00	23.931,93	0,00	6.803,19	

*** Ende der Liste "Verbindlichkeitenübersicht" ***

Anlage 4
Übersichten
übertragene Haushaltsermächtigungen
und Verpflichtungsermächtigungen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Übertragene Ansätze nach § 15 GemHVO-Doppik
		in €	in €	in €
1.	Aufwandsermächtigungen			
	Teilhaushalt 1 - Zentrale Dienste	256.900,00	246.157,87	0,00
	Teilhaushalt 2 - Bürgerdienste	713.300,00	706.704,32	137.578,96
	Teilhaushalt 3 - Gemeindeentwicklung	822.700,00	635.848,71	270.045,17
	Teilhaushalt 4 - Zentrale Finanzdienstleistungen	1.656.000,00	1.661.824,59	0,00
	Summe Aufwandsermächtigungen	3.448.900,00	3.250.535,49	407.624,13
2.	Auszahlungsermächtigungen			
2.1	Ordentliche und außerordentliche Auszahlungen			
	Teilhaushalt 1 - Zentrale Dienste	228.200,00	227.426,05	0,00
	Teilhaushalt 2 - Bürgerdienste	599.800,00	591.736,05	137.578,96
	Teilhaushalt 3 - Gemeindeentwicklung	540.200,00	259.670,73	270.045,17
	Teilhaushalt 4 - Zentrale Finanzdienstleistungen	1.656.000,00	1.650.922,45	0,00
	Summe ordentliche und außerordentliche Auszahlungen	3.024.200,00	2.729.755,28	407.624,13
2.2	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			
	Teilhaushalt 1 - Zentrale Dienste	2.400,00	2.178,46	0,00
	Teilhaushalt 2 - Bürgerdienste	475.000,00	1.605,31	607.197,36
	Teilhaushalt 3 - Gemeindeentwicklung	594.500,00	679.703,46	1.022.420,12
	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.071.900,00	683.487,23	1.629.617,48
2.3	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit			
	Teilhaushalt 4 - Zentrale Finanzdienstleistungen	0,00	2.527.286,18	0,00
	Summe Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	2.527.286,18	0,00
	Summe Auszahlungsermächtigungen	4.096.100,00	5.940.528,69	2.037.241,61

*** Ende der Liste "Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen" ***

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen 2019

Gemeinde: 70 Lambrechtshagen

Verpflichtungsermächtigungen (gemäß § 53 Satz 2 GemHVO-Doppik)	Gesamtbetrag	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten weiterer Haushaltsfolgejahre
	in €	in €	in €	in €	in €
im Haushaltsjahr 2019	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

*** Ende der Liste "Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen" ***

Anlage 5

Bestimmung des Vortrages

für die Finanzrechnung

Übersicht über die Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Haushaltsjahr 2019

Gemeinde: 70 Lambrechtshagen

Ifd. Nr.		laufende Ein- und Auszahlungen	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	durchlaufende Gelder und ungeklärte Zahlungsvorgänge	Summe
		in €	in €	in €	in €
		1	2	3	4
1	Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres (gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 2.2.6.1 GemHVO-Doppik)	-----	-----	-----	4.342.019,34
2	- Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres (gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4.10.1 GemHVO-Doppik)	-----	-----	-----	0,00
3	= Saldo der Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	6.683.281,00	-2.350.742,69	9.481,03	4.342.019,34
4	+ Korrektur des Vortrages	0,00	0,00	-----	-----
5	= Bereinigter Saldo der Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	6.683.281,00	-2.350.742,69	9.481,03	4.342.019,34
6	+ Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 22 GemHVO-Doppik)	391.753,96	-----	-----	391.753,96
7	- Planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 42 GemHVO-Doppik)	0,00	-----	-----	0,00
8	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 39 GemHVO-Doppik)	-----	181.183,56	-----	181.183,56
9	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (ohne planmäßige Tilgung)	-----	0,00	-----	0,00
10	+ Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 45 GemHVO-Doppik)	-----	-----	-7.025,52	-7.025,52
11	= Saldo der Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand zum 31. Dezember des Haushaltsjahres	7.075.034,96	-2.169.559,13	2.455,51	4.907.931,34
Kontrollrechnung:					
12	Forderungen gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Haushaltsjahres (§ 47 Absatz 4 Nummer 2.4 GemHVO-Doppik)				4.907.931,34
13	- Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand zum 31. Dezember des Haushaltsjahres				0,00
14	= Saldo der Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus dem Zahlungsmittelbestand zum 31. Dezember des Haushaltsjahres				4.907.931,34

Anlage 6

Ausgeübte Wahlrechte
in Bezug auf die Erfassung und Bewertung

Anlage 6

Ausgeübte Wahlrechte in Bezug auf die Erfassung und Bewertung

Tz	Verfahrensweise	gesetzliche Grundlage
1	Für die Eröffnungsbilanz (EB) wurde wegen des erheblichen Erstaufwandes und abhängig von der personellen Leistungsfähigkeit eine permanente Inventur während des letzten Jahres vor dem Bilanzstichtag durchgeführt. Die Fortschreibung erfolgte durch Zugangs- und Abgangsmeldungen.	Wird die Ersterfassung und- bewertung des Vermögens zu einem Stichtag vorgenommen, der erheblich vor dem Eröffnungsbilanzstichtag liegt, <u>können</u> fortgeschriebene Werte in die Eröffnungsbilanz übernommen werden. § 5 Abs. 5 KomDoppik EG M-V, Leitfaden S. 4
2	Geringwertige bewegliche Vermögensgegenstände (VG) des Anlagevermögens (AV), mit Anschaffungs- oder Herstellungskosten (AHK) bis 60,00 € netto, werden nicht erfasst. Geringwertige bewegliche VG des AV (AHK über 60,00 bis 410,00 € netto, GWG) werden im Jahr der Anschaffung aktiviert, fortgeschrieben und fiktiv in Abgang gestellt. Abnutzbare bewegl. VG des AV werden in der EB mit 1,00 € bewertet, wenn die AHK nicht mehr als 5.000,00 € netto betragen haben.	Geringwertige Vermögensgegenstände, die sofort abgeschrieben werden sollen, sind im Jahr der Anschaffung/Herstellung durch eine Erfassung in der Buchführung nachzuweisen. Dies ist <u>nicht erforderlich</u> für Anlagegüter, deren AHK nicht mehr als 410,00 € netto betragen haben. Abnutzbare bewegliche Vermögensgegenstände des Anlagevermögens, die einer selbständigen Nutzung fähig sind, <u>können</u> im Jahr der Anschaffung vollständig abgeschrieben werden, wenn die AHK für den einzelnen Vermögensgegenstand 410,00 € netto nicht übersteigen. Im Zusammenhang mit der Ersterfassung und- Bewertung wird die Wertgrenze für diese Vereinfachungsregel von 410,00 € auf 5.000,00 € angehoben. Stichtag für die Vereinfachungsregel wird der 31.12.2007 sein. § 5 Abs. 2 KomDoppikEG M-V § 34 (5) GemHVO-Doppik, Leitfaden S. 22, FAQ GWG in der EB
2.1	Abnutzbare Vermögensgegenstände des Anlagevermögens, deren Anschaffungs- oder Herstellungskosten im Einzelnen wertmäßig den Betrag von 1 000 EUR ohne Umsatzsteuer nicht überschreiten werden im Jahr ihrer Anschaffung als Aufwand behandelt.	Stichtag für diese Vereinfachungsregel ist der 01.01.2017 Grundlage sind die GemHVO-Doppik i. d. F. vom 19.05.2016 und § 31 Abs. 5 GemHVO-Doppik i.d. F. vom 23.07.2019
3	siehe Ersatzwerte bei Grund und Boden, Gebäuden und Außenanlagen, Straßen, Wegen und Plätzen und Sonderposten Punkt 4-8	Da die EB nicht mit Beginn der Tätigkeit erstellt wird, sondern zu einem durch die Umstellung festgelegten Zeitpunkt und die AHK der VG bisher nicht vollständig nachgehalten wurden, ist ein Ersatzwert aufgrund geschätzter historischer AHK zu bestimmen, wenn die AHK nicht oder nicht mit einem vertretbaren Zeitaufwand ermittelt werden können. Die Restnutzungsdauer ist neu zu bestimmen. § 5 Abs. 2, 3 KomDoppik EG, Leitfaden S. 25

4	Die Bewertung von Grund und Boden erfolgt mit dem Ersatzwert und ab 01.01.2008 mit den AHK.	Berechnungsmethoden zur Schätzung der AHK sind nicht bekannt. Bei der Ermittlung des Ersatzwertes wird zur Vereinfachung auf den Wertermittlungstichtag 01.01.2000 und nicht auf den Zeitpunkt der Anschaffung abgestellt Leitfaden Anlage 8 Hinweise zur Bewertung des AV in der EB, S. 1
5	Die Bewertung aller Gebäude und Außenanlagen, die vor dem 01.01.2008 hergestellt wurden, erfolgte für die EB nach dem Sachwertverfahren mit einem Ersatzwert, entsprechend den Vorgaben des Innenministeriums. Die Restnutzungsdauer wurde neu festgelegt.	siehe Punkt 3
6	Die Bewertung aller Gebäude, die ab dem 01.01.2008 hergestellt wurden, erfolgte mit den Anschaffungskosten	siehe Punkt 3
7	Die Bewertung aller Straßen, Wege und Plätze, die vor dem 01.01.2008 hergestellt wurden, erfolgte durch eine Zustandsbewertung entsprechend der Vorgaben des Innenministeriums. auf Grundlage von Ersatzwerten. Für Straßen, Wege und Plätze, die nach dem 01.01.08 hergestellt wurden, erfolgt die Zustandsbewertung auf Grundlage der AHK.	Um eine landeseinheitliche Vorgehensweise bei der Ersterfassung sicherzustellen, werden über die vorgegebenen Erfassungs- und Bewertungsbögen für Straßen, Wege, Plätze allgemeine Grundlagen festgeschrieben. Leitfaden Infrastrukturvermögen S. 2
8	Die erhaltenen zweckgebundenen Zuwendungen und Beiträge für die Anschaffung oder Herstellung von Vermögensgegenständen, für die ein Ersatzwert ermittelt wurde, werden mit einem Ersatzwert bewertet und soweit erforderlich, gekappt. Es werden Sonderposten gebildet.	Erhaltene zweckgebundene Zuwendungen für die Anschaffung oder Herstellung von VG des AV sind als Sonderposten zu passivieren. Die Auflösung erfolgt ertragswirksam entsprechend der Abschreibung des damit finanzierten VG. Zuschüsse aus Beiträgen sind als Sonderposten zu passivieren. § 37 Abs. 2,4,5 GemHVO-Doppik, Leitfaden S. 24
9	Nicht planmäßig bewirtschaftete Baumbestände (z.B. Bäume in Alleen), Pflanzen und Sträucher werden nicht bewertet.	Nicht planmäßig bewirtschaftete Baumbestände <u>können</u> erfasst und bewertet werden. FAQ Pflanzen und Bäume
10	Auf den Ausweis von Zuwendungen an Dritte, die vor dem Stichtag der Eröffnungsbilanz geleistet und bereits finanziert wurden, wird verzichtet.	Auf den Ausweis von Zuwendungen an Dritte (z.B. geleistete Investitionszuschüsse), die vor dem Stichtag der Eröffnungsbilanz geleistet und bereits finanziert wurden, <u>kann</u> aus Vereinfachungsgründen in der Eröffnungsbilanz verzichtet werden. Leitfaden Anlage 8 Seite 2
11	Kleinstmengen an Verbrauchsmaterialien, bis zu einer Wertgrenze von 5.000,00 € (z.B. Büromaterial, Lehrmittel) die dezentral beschafft werden und nicht über ein zentrales Lager verwaltet werden, werden nicht erfasst	Sofern Kleinstmengen an Verbrauchsmaterial dezentral beschafft werden und nicht über ein zentrales Lager verwaltet werden, zählen sie nicht zum Vorratsvermögen und sind unmittelbar als Aufwand zu buchen. FAQ Verbrauchsmaterial

Zur Prüfung standen alle erforderlichen Unterlagen zur Verfügung.

Folgende Prüfungsschwerpunkte für die Bilanz, die Ergebnis- und die Finanzrechnung wurden im Vorfeld der Prüfung festgelegt:

Bilanz

Aktiva

2.1. Vorräte

Der im HH-Jahr 2018 angefallene Gemeindeanteil der Gemeinde Ziesendorf für die Ökopunkte in Zusammenhang mit dem B-Plan Schulsporthalle der Warnowschule Papendorf in Höhe von 12.720,23 Euro wurde gemäß § 8 ÖkoKto M-V und Verwaltungsvorschrift zur GemHVO-Doppik Tz. 26.2.5 als immaterieller Vermögensgegenstand im Umlaufvermögen ausgewiesen. Da die Ökopunkte im Rahmen der Gesamtmaßnahme Neubau Schulsporthalle verbraucht werden, sind sie als Anschaffungs-/ Herstellungskosten zu werten und wurden im Haushaltsjahr 2020 in die Position geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens umgebucht (Pos.1.1.5).

2.2. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die öffentlich-rechtlichen Forderungen (Nr. 2.2.1) betragen 51.343,31 EUR, das sind 10.493,37 EUR mehr als im Vorjahr.

Ein Gewerbetreibender wurde im Dezember mit 26.771,61 EUR Gewerbesteuer veranlagt. Dieses wurde im Januar 2021 durch Bankeinzug beglichen.

Die Einzelwertberichtigungen i. H. v. 1.782,00 EUR

Bei den privatrechtlichen Forderungen (Nr. 2.2.2) handelt es sich um die Vollverzinsung der Gewerbesteuer in Höhe von 1.158,00 EUR und Verzugszinsen in Zusammenhang mit einem Grundstücksverkauf in Höhe von 6.504,16 EUR, sowie Mietaltforderung von 2.361,19 EUR.

Die Einzelwertberichtigungen i. H. v. 2.361,19 EUR betrifft die Mietaltforderung. Die Vollstreckungsversuche gegen den Schuldner sind fruchtlos verlaufen. Hier liegt ein Vollstreckungstitel über 30 Jahre vor.

Passiva

4. Verbindlichkeiten

Die sonstigen Verbindlichkeiten (Pos. 4.11) betragen 38.763,71 EUR. Sie beinhalten im Wesentlichen Sicherheitseinbehalte für diverse Baumaßnahmen (3.238,56 EUR) und Vorjahresabgrenzungen. In den Vorjahresabgrenzungen sind die Erstattungen für die Jahresverbrauchsabrechnungen Strom (-13.600,79 EUR) enthalten. Die Gutschriften gingen zu Beginn des Jahres 2020 ein, betreffen aber Aufwand des Haushaltsjahres 2019. Die Auflösung der Vorjahresabgrenzungen erfolgt maschinell auf den durch den Programmhersteller dafür vorgesehenen Konten. Da es sich bei den Gutschriften für Jahresverbrauchsabrechnungen nicht um einen Ertrag, sondern um eine Reduzierung von Aufwand handelt, sind Absetzungen vorzunehmen. Gem. Tz 34.4 zu § 47 GemHVO-Doppik kann auf eine Umbuchung der debitorischen Kreditoren verzichtet werden, sofern die Bilanzposition nicht negativ wird.

Im Vorjahr wurden folgende Verbindlichkeiten ausgewiesen

- Pos. 4.5. Honorarrechnung für die Investition Buswendeschleife am Gemeindezentrum i. H. v. 18.173,94 EUR vom 30.01.2020, fällig 10.02.2020
- Pos. 4.6 Rechnung vom 18.12.19 kommunaler Anteil Kita i. H. v. 12.067,22 EUR fällig 07.01.2020
- Pos. 4.10 Kostenbeteiligung kommunaler Friedhof für 2018 i. H. v. 1.537,08 EUR fällig 23.01.2020

Hier handelte es sich nicht um Vorjahresabgrenzungen, die maschinell aufgelöst werden sondern um Forderungen, die zum Bilanzstichtag schon fällig gestellt, jedoch noch nicht bezahlt waren und daher manuell in das Folgejahr als Kassenreste übertragen werden.

Zum Stichtag 31.12.2020 werden in diesen Positionen keine Forderungen ausgewiesen.

Belegkontrolle

Die Belege nachfolgender Produktsachkonten wurden geprüft:

11401	44110000	H	Einnahmen aus Verpachtung
12600	52200000*	S	Aufwendungen für Energie, Wasser, Abfall (umlegbare NK)
12600	52200000*	S	Aufwendungen für Energie, Wasser, Abfall (umlegbare NK)
12600	52200000*	S	Aufwendungen für Energie, Wasser, Abfall (umlegbare NK)
51100	56255000	S	Aufwendungen für Bebauungspläne, Flächenutzungsplan
54100	52330000	S	Straßenunterhaltung inkl. Bankett
55100	52330000	S	Baumpflege
57300	52200000*	S	Aufwendungen für Energie / Wasser / Abwasser / Abfall (umlegbare NK)
61200	47150000*	H	Zinserträge

Es gab keine Beanstandungen.

Die Zuarbeit vom Hauptamt über Verträge/Zahlungen zwischen Gemeinde und einzelnen Gemeindevertretern bzw. deren Unternehmen sowie Verstöße gegen die Hauptsatzung ist in Anlage 1 beigefügt.

TOP 4:

Es werden folgende Feststellungen zur Prüfung des Jahresabschlusses getroffen:

Der Jahresabschluss der Gemeinde Ziesendorf zum 31.12.2020 wurde ordnungsgemäß aufgestellt. Belegerfassung und Ablage erfolgten ordnungsgemäß. Es gibt keine Beanstandungen am Jahresabschluss und den Anlagen. Die vorliegenden Unterlagen vermitteln ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde Ziesendorf zum 31.12.2020.

Im Zuge der Durchführung einer umfassenden Einnahmenanalyse zur Vorbereitung der Umsetzung des § 2b UStG werden möglicherweise steuerrelevante Sachverhalte aus der Vergangenheit bekannt, wodurch es zu finanziellen Belastungen kommen könnte. Es wird daher ein eingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt. (Anlage 2).

Abstimmung:

Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung der Gemeinde Ziesendorf den Jahresabschluss zum 31.12.2020 i. d. F. vom 27.02.2023 festzustellen.

- einstimmig -

TOP 5:

Abstimmung:

Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung der Gemeinde Ziesendorf gemäß § 60 Abs. 5 Satz 2 KV M-V den Bürgermeister für das Haushaltsjahr 2020 zu entlasten.

- einstimmig -

TOP 6:

Der Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Warnow-West prüft den Jahresabschluss der Gemeinde Lambrechtshagen zum 31.12.2019. Es wird der Jahresabschluss mit allen Bestandteilen und Anlagen gemäß § 60 KV MV (Ergebnis-, Finanzrechnungen, Bilanz, Anhang mit Anlagen-, Forderungs-, Verbindlichkeitenübersicht) geprüft. Daneben werden die Einhaltung ordnungsgemäßer Buchführung sowie das Belegwesen ebenfalls stichprobenartig kontrolliert.

Zur Prüfung standen alle erforderlichen Unterlagen zur Verfügung.

Folgende Prüfungsschwerpunkte für die Bilanz, die Ergebnis- und die Finanzrechnung wurden im Vorfeld der Prüfung festgelegt.

Bilanz

Aktiva

1.2.2 Sonstige unbebaute Grundstücke

Zur Regulierung der Eigentumsverhältnisse im Rahmen der Maßnahme „Renaturierung der Rotbäk – Teilvorhaben III“ ist ein Grundstückstausch ohne Wertausgleich erfolgt. Bei Tauschverträgen ohne Wertausgleich ist das abzugebende Grundstück in den Abgang zu bringen. Das neue Grundstück ist mit dem Wert des abgegebenen Grundstückes zu erfassen. Die Kosten für den Erwerb, u. a. Notarkosten und Vermessung sind dem neuen Grundstück zuzuordnen. Die Anschaffungskosten für das neue Grundstück belaufen sich auf 3.132,21 EUR.

Ermittlung Anschaffungskosten Flurstück 86/20 (TF)	
Teilanschaffungswert (Flst. 86/21)	828,43 EUR
Verkehrswertermittlung (2018)	1.399,20 EUR
Notarkosten Tauschvertrag	238,83 EUR
Notarkosten Auflassung zum Kaufvertrag	65,75 EUR
Grunderwerbsteuer Flst. 86/21	300,00 EUR
Grunderwerbsteuer Flst. 86/20	300,00 EUR

Zwischensumme Nebenkosten	2.303,78 EUR
Gesamtanschaffungskosten	3.132,21 EUR

1.2.4. Infrastrukturvermögen

An der Bushaltestelle „Süderkamp“ in Lambrechtshagen wurde ein Fahrgastunterstand errichtet, der mit 7.852,08 EUR zu aktivieren war.

Für die Herstellung einer Entwässerungsmulde im Wohngebiet Lindenanger in Lambrechtshagen waren 7.650,06 EUR aus der Pos. 1.2.10 umzubuchen.

Im Wohngebiet „Am Erlenteich“ in Sievershagen wurden zwei PKW-Stellflächen hergestellt, die mit 3.213,10 EUR zu berücksichtigen waren.

Die Zuarbeit der Bauverwaltung zu den o. g. in 2019 aktivierten Maßnahmen ist in Anlage 3 beigelegt

2.2. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Steuerforderungen (in Nr. 2.2.1) betragen 178.203,06 EUR und haben sich zum Vorjahr um 22.501,15 EUR erhöht. Grund für die Erhöhung sind Gewerbesteueranforderungen Ende Dezember. Diese wurden im Folgejahr beglichen.

Einzelwertberichtigungen in Höhe von 230.519,72 EUR betreffen im Wesentlichen eine Gewerbesteuerforderung (188.442,00 EUR), die aufgrund eines Insolvenzverfahrens niederschlagen war. Die Forderungen wurden zur Insolvenztabelle angemeldet. 2022 wurde das Insolvenzverfahren beendet und dem Schuldner die Restschuldbefreiung erteilt.

Passiva

2.1.3. Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten

Neu erfasst wurden die von den Anliegern erhobenen Straßenausbaubeiträge in Höhe von insgesamt 18.417,59 EUR für den grundhaften Ausbau des „Birkenweges“ in Sievershagen. Die Aktivierung erfolgte mit Fertigstellung lt. Abnahmeprotokoll zum 19.10.2016 über eine Nutzungsdauer von 35 Jahren.

Mit Bescheiden vom 04.11.2019 erfolgte die Erhebung von Straßenausbaubeiträgen von den Anliegern insgesamt i. H. v. 18.417,59 EUR. Die Passivierung des Sonderpostens aus Beiträgen erfolgte mit Datum des Bescheides zum 04.11.2019.

Maßgeblich für die Bildung des Sonderpostens ist der Zeitpunkt der Beitragserhebung. Der Sonderposten wird über den Zeitraum der verbliebenen betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer des Vermögensgegenstandes (Straße Birkenweg Sievershagen) aufgelöst, das sind 31 Jahre und 11 Monate.

2.1.3. Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen

Es war ein Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen in Höhe von 35.000,00 EUR neu zu bilden für einen Ablösebeitrag, den die Gemeinde für 14 nicht geschaffene Stellplätze im Wohngebiet „Am Erlenteich“ in Sievershagen erhalten hat.

Die Fertigstellung der Parkplätze inkl. Zufahrtstraße erfolgte durch die Gemeinde zum 22.01.2020.

Aufwendungen für die Ablösung der Verpflichtung zur Herstellung von Stellflächen sind öffentlich-rechtliche Abgaben, die an die Errichtung baulicher Anlagen anknüpfen und sind somit aktivierungsfähig. Mit der Aktivierung der Stellplätze im Jahr 2020 erfolgt die Passivierung des zugehörigen Sonderpostens aus Beiträgen und beginnt die ertragswirksame Auflösung.

3.3 Sonstige Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen betragen 15.556,81 EUR. Sie betreffen Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren.

Bei Gericht ist ein Rechtsstreit zur Wahrnehmung eines Vorkaufsrechtes zum Erwerb von Straßenbegleitgrün in Steinfeld anhängig. In Höhe des Prozesskostenrisikos (11.000,00 EUR) wurde im HH-Jahr 2018 eine Rückstellung gebildet. Nach Inanspruchnahme für Anwaltskosten in Höhe von 1.035,30 EUR, verbleibt diese mit einem Restbetrag von 9.964,70 EUR.

Aufgrund des Rechtsstreites Normenkontrollverfahren gegen die Veränderungssperre zum B-Plan Nr. 30 wurde 2018 eine Rückstellung in Höhe des Prozesskostenrisikos (4.595,12 EUR) passiviert. Rechtsanwaltskosten in Höhe von 892,98 EUR vermindern den Bestand der Rückstellung auf 3.702,14 EUR.

Für ein weiteres Verfahren im Zusammenhang mit dem B-Plan Nr. 30 wurde im Vorjahr eine Rückstellung in Höhe von 2.388,46 EUR berücksichtigt, welche sich nach Fakturierung von Anwaltskosten (498,49 EUR) auf 1.889,97 EUR verringert.

Die Höhe der Prozesskostenrückstellungen ermitteln die Anwälte, die die Gemeinde vertreten.

Belegkontrolle

Die Belege nachfolgender Produktsachkonten wurden geprüft:

11401	02200000	H	Grünflächen (Parks, Sport- und Spielplätze, Kleingärten u.a.)
11403	52350000*	S	Unterhaltung der Fahrzeuge und Geräte
11403	56150000	S	Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung
12600	56412000	S	Versicherungen
36500	44110001	H	Miete (neu) und Betriebskosten Hort
36602	52360000	S	Unterhaltung der Spielplätze
54100	44110000	H	Werbepachtvertrag
55100	08200000	S	Betriebs- und Geschäftsausstattung
57300	44110000	H	Saalmiete Gemeindezentrum

Es wurden keine Beanstandungen festgestellt.

Verträge/Zahlungen zwischen Gemeinde und einzelnen Gemeindevertretern bzw. deren Unternehmen sowie Verstöße gegen die Hauptsatzung wurden nicht festgestellt (Anlage 4).

TOP 7:

Es werden folgende Feststellungen zur Prüfung des Jahresabschlusses getroffen:

Der Jahresabschluss der Gemeinde Lambrechtshagen zum 31.12.2019 wurde ordnungsgemäß aufgestellt. Belegerfassung und Ablage erfolgten ordnungsgemäß. Es gibt keine Beanstandungen am Jahresabschluss und den Anlagen. Die vorliegenden Unterlagen vermitteln ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde Lambrechtshagen zum 31.12.2019.

Im Zuge der Durchführung einer umfassenden Einnahmenanalyse zur Vorbereitung der Umsetzung des § 2b UStG werden möglicherweise steuerrelevante Sachverhalte aus der Vergangenheit bekannt, wodurch es zu finanziellen Belastungen kommen könnte. Es wird daher ein eingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt (Anlage 5).

Abstimmung:

Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung der Gemeinde Lambrechtshagen den Jahresabschluss zum 31.12.2019 i. d. F. vom 27.02.2023 festzustellen.

- einstimmig -

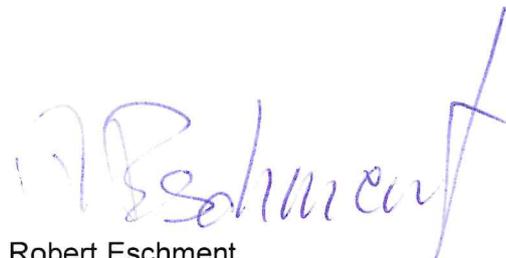
TOP 8:

Abstimmung:

Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung der Gemeinde Lambrechtshagen gemäß § 60 Abs. 5 Satz 2 KV M-V den Bürgermeister für das Haushaltsjahr 2019 zu entlasten.

- einstimmig -

Kritznow, 27.02.2023



Robert Eschment
Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses

Die nächste Ausschusssitzung findet am 27.03.2023 um 18:00 Uhr im Amt statt.

Anlagen

Anlage 1 – Beschränkungen der Hauptsatzung, Verträge mit Gemeindevertretern Ziesendorf

Anlage 2 – Bestätigungsvermerk Ziesendorf

Anlage 3 - Abfrage zu der Investitionsmaßnahme Fahrgastunterstand, Entwässerungsmulde im Wohngebiet Lindenanger und PKW-Stellflächen

Anlage 4 – Beschränkungen der Hauptsatzung, Verträge mit Gemeindevertretern Lambrechtshagen

Anlage 5 – Bestätigungsvermerk Gemeinde Lambrechtshagen

Bulage 1

Haushaltsjahr 2020 GKZ 80

Beschränkungen der Hauptsatzung für Hauptausschuss, Amtsvorsteher und Bürgermeister

Gab es Verstöße gegen die Beschränkungen aus der Hauptsatzung durch den Hauptausschuss bzw. durch den Bürgermeister?

Keine

Verträge und Zahlungen zwischen der Gemeinde und einzelnen Gemeindevertretern bzw. deren Unternehmen

Welche Zahlungen/Verträge gab es, in welchen Ausschuss sitzt der jeweilige GV?

Keine

Ulrich
16.02.2023
Kerstin Ulrich
Sitzungsdienst

Gemeinde Ziesendorf
Jahresabschluss 2020

Bestätigungsvermerk

Gemäß § 1 Abs. 4 Kommunalprüfungsgesetz (KPG M-V) obliegt die örtliche Prüfung dem Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Warnow-West. Die örtliche Prüfung umfasst gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 1, 3 bis 5 und 8 KPG M-V auch die Prüfung des Jahresabschlusses, der Anlagen zum Jahresabschluss sowie die Einhaltung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung. Aufgrund dieser rechtlichen Bestimmungen haben wir den Jahresabschluss - bestehend aus Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, den Teilrechnungen, der Bilanz, dem Anhang sowie den Anlagen zum Jahresabschluss - unter Einbeziehung des Rechnungswesens der

Gemeinde Ziesendorf

für das Haushaltsjahr vom 01. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020 geprüft.

Das Rechnungswesen und der Jahresabschluss sowie die Anlagen zum Jahresabschluss gemäß § 60 KV M-V und der §§ 43 bis 53a GemHVO-Doppik i. d. F. vom 23. Juli 2019 wurden von der Verwaltung des Amtes Warnow-West unter der Gesamtverantwortung des Amtsvorstehers erstellt. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss sowie die Anlagen zum Jahresabschluss unter Einbeziehung des Rechnungswesens abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung unter Beachtung des § 3a KPG M-V vorgenommen. Die Prüfung haben wir so geplant und durchgeführt, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss und die Anlagen zum Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden.

Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen wurden die Kenntnisse über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gemeinde sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt.

Im Rahmen der Prüfung wurden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Anlagen zum Jahresabschluss überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. In die Prüfung wurden insbesondere die Feststellung der sachlichen und rechnerischen Richtigkeit sowie die Erteilung der Kassenanordnungen einbezogen. Die Prüfung umfasste die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Verwaltung des Amtes Warnow-West sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und der Anlagen zum Jahresabschluss. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Gemeinde Ziesendorf
Jahresabschluss 2020

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entsprechen der Jahresabschluss und die den Jahresabschluss erläuternden Anlagen den Vorschriften des § 60 KV M-V und der §§ 24 bis 48 sowie der §§ 50 bis 53a GemHVO-Doppik sowie den sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen und vermitteln unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gemeinde.

Im Zuge der Durchführung einer umfassenden Einnahmenanalyse zur Vorbereitung der Umsetzung des § 2b UStG werden möglicherweise steuerrelevante Sachverhalte aus der Vergangenheit bekannt, wodurch es zu finanziellen Belastungen kommen könnte.

Im Ergebnis unserer Prüfung stellen wir zu den wirtschaftlichen Verhältnissen der Gemeinde zum 31. Dezember 2020 ergänzend fest:

Die Bilanzsumme beträgt 6.999.577,86 EUR

Das Eigenkapital beträgt 6.053.261,27 EUR

Die Gemeinde ist zum Bilanzstichtag nicht überschuldet.

Zum 31. Dezember 2020 besteht kein Kassenkredit.

Das Jahresergebnis in der Ergebnisrechnung (Nr. 31) 681.444,19 EUR

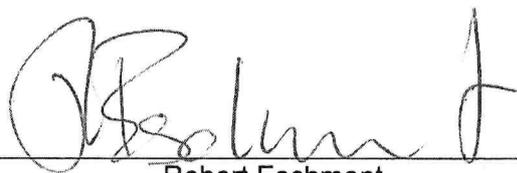
Der Finanzmittelüberschuss/Fehlbetrag in der Finanzrechnung (Nr. 40) beträgt 878.485,23 EUR

Der Haushaltsausgleich gemäß § 16 Abs. 2 Satz 1 bzw. 2 GemHVO-Doppik ist sowohl in der Ergebnis- als auch in der Finanzrechnung gegeben.

Die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Verwaltung hat zu keinen wesentlichen Feststellungen geführt:

Kritzmow, 27.02.2023

Ort / Datum



Robert Eschment

Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses des Amtes Warnow-West

PSK 55201.096-2, archiv 701808
HW-Schutz, Mulde Lindenanger
Abnahme 18.09.2019

Förderung?	nein
Nachträge?	nein
Bemerkung	
Abrechnung ordnungsgemäß?	Abrechnung ist ordnungsgemäß erfolgt
Muß mit Rückforderung gerechnet werden?	nein

Albrecht, 15.12.2020

PSK 541.096-39, Erschließung B 18, archiv 701920

2 Parkplätze am Erlenteich

Abnahme 18.09.2019

Förderung?	nein
Nachträge?	nein
Bemerkung	2 zusätzliche Stellflächen in Längsaufstellung
Abrechnung ordnungsgemäß?	Abrechnung ist ordnungsgemäß erfolgt
Muß mit Rückforderung gerechnet werden?	nein

Albrecht, 15.12.2020

PSK 541.096-41, archiv 701733
Fahrgastunterstand Süderkamp in Lambrechtshagen
Abnahme Mai 2019

Förderung?	nein
Nachträge?	nein
Abrechnung ordnungsgemäß?	Abrechnung ist ordnungsgemäß erfolgt
Muß mit Rückforderung gerechnet werden?	nein

Albrecht, 15.12.2020

Anlage 4

Haushaltsjahr 2019 GKZ 70

Beschränkungen der Hauptsatzung für Hauptausschuss, Amtsvorsteher und Bürgermeister

Gab es Verstöße gegen die Beschränkungen aus der Hauptsatzung durch die Hauptausschuss bzw. durch den Bürgermeister?

Keine

Verträge und Zahlungen zwischen der Gemeinde und einzelnen Gemeindevertretern bzw. deren Unternehmen

Welche Zahlungen/Verträge gab es, in welchen Ausschuss sitzt der jeweilige GV?

Keine

Ulrich
16.02.2023
Kerstin Ulrich
Sitzungsdienst

Anlage 5

Gemeinde Lambrechtshagen
Jahresabschluss 2019

Bestätigungsvermerk

Gemäß § 1 Abs. 4 Kommunalprüfungsgesetz (KPG M-V) obliegt die örtliche Prüfung dem Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Warnow-West. Die örtliche Prüfung umfasst gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 1, 3 bis 5 und 8 KPG M-V auch die Prüfung des Jahresabschlusses, der Anlagen zum Jahresabschluss sowie die Einhaltung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung. Aufgrund dieser rechtlichen Bestimmungen haben wir den Jahresabschluss - bestehend aus Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, den Teilrechnungen, der Bilanz, dem Anhang sowie den Anlagen zum Jahresabschluss - unter Einbeziehung des Rechnungswesens der

Gemeinde Lambrechtshagen

für das Haushaltsjahr vom 01. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019 geprüft.

Das Rechnungswesen und der Jahresabschluss sowie die Anlagen zum Jahresabschluss gemäß § 60 KV M-V und der §§ 43 bis 53a GemHVO-Doppik i. d. F. vom 23. Juli 2019 wurden von der Verwaltung des Amtes Warnow-West unter der Gesamtverantwortung des Amtsvorstehers erstellt. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss sowie die Anlagen zum Jahresabschluss unter Einbeziehung des Rechnungswesens abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung unter Beachtung des § 3a KPG M-V vorgenommen. Die Prüfung haben wir so geplant und durchgeführt, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss und die Anlagen zum Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden.

Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen wurden die Kenntnisse über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gemeinde sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt.

Im Rahmen der Prüfung wurden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Anlagen zum Jahresabschluss überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. In die Prüfung wurden insbesondere die Feststellung der sachlichen und rechnerischen Richtigkeit sowie die Erteilung der Kassenanordnungen einbezogen. Die Prüfung umfasste die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Verwaltung des Amtes Warnow-West sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und der Anlagen zum Jahresabschluss. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Gemeinde Lambrechtshagen
Jahresabschluss 2019

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entsprechen der Jahresabschluss und die den Jahresabschluss erläuternden Anlagen den Vorschriften des § 60 KV M-V und der §§ 24 bis 48 sowie der §§ 50 bis 53a GemHVO-Doppik sowie den sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen und vermitteln unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gemeinde.

Im Zuge der Durchführung einer umfassenden Einnahmenanalyse zur Vorbereitung der Umsetzung des § 2b UStG werden möglicherweise steuerrelevante Sachverhalte aus der Vergangenheit bekannt, wodurch es zu finanziellen Belastungen kommen könnte.

Im Ergebnis unserer Prüfung stellen wir zu den wirtschaftlichen Verhältnissen der Gemeinde zum 31. Dezember 2019 ergänzend fest:

Die Bilanzsumme beträgt 21.956.053,13 EUR

Das Eigenkapital beträgt 15.695.719,65 EUR

Die Gemeinde ist zum Bilanzstichtag nicht überschuldet.

Zum 31. Dezember 2019 besteht kein Kassenkredit.

Das Jahresergebnis 2019 in der Ergebnisrechnung (Nr. 31) 150.035,40 EUR

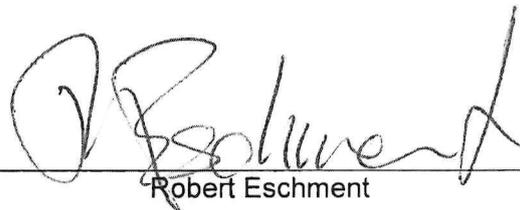
Der Finanzmittelüberschuss 2019 in der Finanzrechnung beträgt (Nr. 40) 572.937,52 EUR

Der Haushaltsausgleich gemäß § 16 Abs. 2 Satz 1 bzw. 2 GemHVO-Doppik ist sowohl in der Ergebnis- als auch in der Finanzrechnung gegeben.

Die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Verwaltung hat zu keinen wesentlichen Feststellungen geführt:

Kritznow, 27.02.2023

Ort / Datum



Robert Eschment

Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses des Amtes Warnow-West